



NACHRICHTEN DER GEMEINDE POING

Gemeinde Poing | Rathausstraße 3 | Tel.: 081 21 / 97 94-0 | Fax: 081 21 / 97 94-950 | post@poing.de | www.poing.de

AMTLICHER TEIL

Erweiterte Bürgersprechstunde als Ersatz für die Bürgerversammlung

Liebe Poingerinnen und Poinger,

(pm) der Dialog mit den Besucherinnen und Besuchern während der Bürgerversammlung ist für mich und die Gemeindeverwaltung jedes Jahr ein wertvolles Feedback zu unserer Arbeit. Leider musste diese Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie sowohl im April diesen Jahres, als auch jetzt im Herbst abgesagt werden.

Um Ihnen dennoch die Möglichkeit zu geben, mit uns in Kontakt zu treten, bieten wir Ihnen als Ersatz eine **erweiterte telefonische Sprechstunde mit allen Fachbereichsleitern und mir als Ersten Bürgermeister an.**

Sie erreichen uns am **Dienstag, den 24. November 2020 von 19.00 bis 21.00 Uhr** unter den folgenden Telefonnummern:

Rathaus **08121/97 94 -**

Thomas Stark -100
Erster Bürgermeister

Dr. Muriel Brodbeck -110
Geschäftsleiterin

Jürgen Rappold -130
Fachbereichsleiter Sicherheit
und Ordnung, Bürgerservice

Holger Schmidt -200
Fachbereichsleiter Finanzen

Christine Wirth -300
Fachbereichsleiterin Planen
und Bauen, Umwelt, Abfallwirtschaft

Jacqueline Schmidt 08121/25 72-16
Fachbereichsleiterin
Generationen und Bildung

Ludwig Mayr 08121/223 91-111
Fachbereichsleiter Baubetriebshof

Wir freuen uns sehr über Ihren Anruf und den gemeinsamen Austausch.

Thomas Stark, Erster Bürgermeister

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis Ebersberg

(jae) In der **Gemeinde Poing** liegen derzeit **26 Infektionen** mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2 vor. Die **7-Tages-Inzidenz** im **Landkreis Ebersberg liegt bei 166,79** (Stand: 09.11.2020) und somit in der **Warnstufe dunkelrot.**

Das aktuelle Diagramm für den gesamten Landkreis sowie weitere Informationen zum Thema finden Sie ab S. 2.

Volkstrauertag 2020 – Absage der Feierlichkeiten

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

(na) am Sonntag, den 15. November 2020 ist Volkstrauertag. Die öffentlichen Feierlichkeiten und das gemeinsame Gedenken an die Toten müssen aufgrund von Corona dieses Jahr leider entfallen.

– Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 4. –

Bürgerstiftung Poing unterstützt Seniorenzentrum



v. l. n. r. Frau Mimona Tabbali (Einrichtungsleitung), Herr Peter Haile (Geschäftsführer Pflegestern) und Erster Bürgermeister Thomas Stark (Stiftungsvorstand)

(har) Die Bürgerstiftung Seniorenzentrum Poing erzielte im Jahr 2019 Erträge in Höhe von insgesamt 2.950,22 €.

– Fortsetzung auf Seite 2 –

– Fortsetzung von Seite 1 –

Die Erträge konnten aufgrund der Abtretung der Hälfte der Einnahmen des gemeinnützigen Flohmarktverkaufes am Marktplatz, der vom Förderverein Poinger Seniorenzentrum e.V. federführend durchgeführt wird, erzielt werden. Vielen herzlichen Dank dafür an den Förderverein und an alle ehrenamtlichen Helfer!

Der Stiftungsvorstand hat in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 14.09.2020 beschlossen, von den Erträgen einen Zuschuss in Höhe von 2.750,00 Euro für die Anschaffung von Gartenmöbeln mit Auflagen, großen Sonnenschirmen, Tischdecken/Tischläufer, Bilderrahmen für Bewohnernamen/Zimmerschild, Saftkrüge und Marmeladenschälchen sowie Bürostühlen zur Verfügung zu stellen.

Der Zuschuss wurde am 09.11.2020 durch Ersten Bürgermeister Thomas Stark, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes, an den Geschäftsführer des Pflegesterns Herrn Haile und die Einrichtungsleitung Frau Mimona Tabbali übergeben.

Insgesamt hat die im Jahr 2004 gegründete Bürgerstiftung dem Seniorenzentrum Poing damit Zuschüsse in Höhe von ca. 27.550,00 Euro gewährt.

Bei Übergabe des Zuschusses bedankten sich auch Herr Haile und Frau Tabbali ganz herzlich für die Arbeit der Ehrenamtlichen am Ort.

Aktuelle Informationen zum Coronavirus

– Fortsetzung von Seite 1 –

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis Ebersberg



(Quelle: Landratsamt Ebersberg, Stand 08.11.2020)

Testung auf COVID 19 in Poing in Ausnahmefällen möglich

(sto) Über die Corona-Hotline der Gemeinde Poing hat uns die Anfrage erreicht, ob es möglich ist, eine K1-Corona-Testung auch in Poing vorzunehmen. Das zuständige Gesundheitsamt teilte uns darauf hin mit, dass für Kontaktpersonen der Kategorie 1 (K1) keine Testung bei ortsansässigen Ärzten möglich ist. Die Testung dieser Personen hat zentral im Diagnostikzentrum in Ebersberg zu erfolgen. Auch wenn durch Betroffene ein Test selbstständig organisiert wird, besteht trotzdem die Verpflichtung zur Teilnahme am Test im Diagnostikzentrum. Hintergrund ist, dass bei der zentralen Testung die Befunde unmittelbar an das Gesundheitsamt weitergeleitet werden.

Sollten Personen jedoch keine Möglichkeit haben, nach Ebersberg zu kommen, da sie zum Beispiel über kein Auto verfügen, so ist eine „mobile Testung“ möglich. Hier ist beim Kontakt mit dem Gesundheitsamt mitzuteilen, dass keine Möglichkeit besteht, selbst nach Ebersberg zu kommen. Die Testung wird dann durch ein Team des Gesundheitsamtes vor Ort beim Betroffenen vorgenommen. Diese Möglichkeit ist explizit nur für Personen vorgesehen, die keinerlei Möglichkeit haben in das Diagnostikzentrum zu kommen und ist deshalb nur in diesen besonderen Fällen zu verwenden.

Die Corona Info-Hotline der Gemeinde Poing ist wieder aktiv!

(jae) Aufgrund der aktuellen Entwicklungen in der Coronakrise hat die Gemeinde Poing ihre **Corona Info-Hotline** wieder freigeschaltet:

08121 / 97 94-400

(auch am Wochenende)

E-Mail: Corona-Info@poing.de

Unter dieser Hotline stehen wir Ihnen für Fragen z. B. zu aktuellen Maßnahmen oder Schließungen der gemeindlichen Liegenschaften gerne zur Verfügung.

Zudem betreibt das **Landratsamt Ebersberg** zwei **Corona Hotlinenummern: Für Bürger: 08092 / 823-680**
Für Gewerbebetriebe und Unternehmen: 08092 / 823-685

Aktuelle Regelungen

(pm/jae) Seit Montag, den 02.11.2020 sind aufgrund des Teil-Lockdown **Gastronomiebetriebe sowie Bars, Kneipen und ähnliche Einrichtungen geschlossen**. Davon **ausgenommen** ist die **Lieferung** und der **To-Go Service** sowie der **Betrieb von Kantinen**.

Da der Inzidenzwert im Landkreis Ebersberg im dunkelroten Bereich liegt, gilt **ab 21 Uhr eine Sperrstunde und Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen. Schulen und Kindergärten bleiben offen. Friseursalons** bleiben unter den bestehenden Auflagen zur Hygiene **geöffnet**.

Der **Groß- und Einzelhandel** bleibt unter Auflagen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutritts und zur Vermeidung von Warteschlangen insgesamt **geöffnet**. Es darf sich in den Geschäften aber weiterhin nur ein Kunde je 10 qm Verkaufsfläche aufhalten.

Geschlossen sind Institutionen und Einrichtungen, die der Freizeitgestaltung dienen, das heißt auch **alle Turnhallen in der Gemeinde Poing**. Dazu gehört auch das **Sport- und Freizeitzentrum inkl. der Außenanlagen** an der **Plieninger Straße**.

Der **Unterricht der Musikschule im Pavillon des Sportzentrums darf** weiterhin **stattfinden**, da laut der 8. Bayer. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.2020 **außerschulische Bildung** unter Einhaltung entsprechender Sicherheitsabstände **möglich** ist. Die **Gemeindebücherei** hat weiterhin **geöffnet**. Näheres hierzu erfahren Sie auf S. 6.

Das **Jugendzentrum der Gemeinde Poing** ist ebenfalls **geschlossen**. Von der Schließung betroffen sind ebenfalls deutschlandweit Theater, Opern, Konzerthäuser und ähnliche Einrichtungen, Kinos, Freizeitparks und Anbieter von Freizeitaktivitäten (drinnen und draußen), Spielhallen, Spielbanken, Wettannahmestellen und ähnliche Einrichtungen, Prostitutionsstätten, Schwimm- und Spaßbäder, Saunen, Thermen, Fitnessstudios, Wellnesseinrichtungen, Museen, Zoos und ähnliche Einrichtungen. Geschlossen bleiben deutschlandweit Clubs und Diskotheken.

Bei **Veranstaltungen** aller Art, ob kulturell, im Sportbereich oder andere, dürfen **maximal 50 Personen** anwesend sein. Ausgenommen sind Kirchenveranstaltungen, Hochschulveranstaltungen und Demonstrationen.

Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands müssen auf ein **absolut nötiges Minimum reduziert werden**. Der Aufenthalt im öffentlichen wie im privaten Raum ist begrenzt auf die Angehörigen des eigenen Hausstands und eines weiteren Hausstands, jedoch in jedem Fall auf **maximal 10 Personen**.

Darüber hinaus gehende Gruppen feiernder Menschen auf öffentlichen Plätzen, in Wohnungen sowie privaten Einrichtungen sind nicht erlaubt.

Auf nicht notwendige private Reisen und Besuche – auch von Verwandten – soll verzichtet werden. Das gilt im Inland und für überregionale tagestouristische Ausflüge. Übernachtungsangebote im Inland werden nur noch für **notwendige** und **ausdrücklich nicht touristische Zwecke** zur Verfügung gestellt.

Geschlossen werden auch Messen, Kongresse, Tagungen. Veranstaltungen aller Art werden untersagt, ausgenommen sind verfassungsrechtlich geschützte Bereiche (z. B. Gottesdienste, Versammlungen nach dem Bayerischen Versammlungsgesetz). Geschlossen sind: Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege wie Kosmetikstudios, Massagepraxen, Tattoo-Studios und ähnliche Betriebe, weil in diesem Bereich eine körperliche Nähe unabdingbar ist. Medizinisch notwendige Behandlungen (z. B. Physio-, Ergo-, Logotherapie, Podologie / Fußpflege) bleiben weiter möglich.

Die getroffenen **Maßnahmen sind bis Ende November** befristet. Bis dahin muss sich zeigen, ob die getroffenen Maßnahmen eine erkennbare Tendenz zur Abschwächung der Infektionsentwicklung auslösen und es gelingt, das ungezügelte Ansteigen der Infektionszahlen zu brechen. Die Maßnahmen werden zudem bereits zwei Wochen nach ihrem Inkrafttreten evaluiert und gegebenenfalls notwendige Anpassungen vorgenommen.

Aktuelle Informationen zu den getroffenen Maßnahmen im Landkreis erfahren auf der Homepage des Landratsamtes **www.lra-ebe.de**, durch Presseveröffentlichungen, im Nachrichtenblatt der Gemeinde Poing, auf der Gemeindehomepage **www.poing.de** und in Facebook unter dem Stichwort Gemeinde Poing.

Informationen zur außerordentlichen Wirtschaftshilfe finden Sie im Artikel des Gewerbeverbandes Poing auf Seite 16.

Bürgeranliegen und Besuchsregeln im Teil-Lockdown



Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Coronavirus	S. 2
Bekanntmachungen	S. 4
Wir gratulieren	S. 4
Aus dem Rathaus	S. 4
Abfallwirtschaft	S. 6
Umwelt & Energie	S. 7
Nachrichten anderer Behörden und Stellen	S. 8

Nichtamtlicher Teil

Forum der Parteien	S. 10
Soziale Dienste und Senioren	S. 12
Schule und Erwachsenenbildung	S. 14
Mitteilungen für Kinder und Jugendliche	S. 15
Vereine / Veranstaltungskalender	S. 16
Musik	S. 17
Sportnachrichten	S. 18
Kirchliche Nachrichten	S. 18

Sonstiges

Bereitschaftsdienste	S. 21
Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen	S. 22
Impressum	S. 21

(pm) Bitte reduzieren Sie Ihren Besuch im Rathaus in der Zeit des Teil-Lockdown auf das Notwendigste. Im Rahmen der Hygienemaßnahmen im Rathaus bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten an, Ihre Bürgeranliegen zu erledigen:

- Vorzugsweise per Telefon und E-Mail
- Bei zwingender Notwendigkeit vor Ort mit einem Termin

Kontakt per Telefon und E-Mail:

Rathaus:	08121 / 97 94 -
Zentrale:	-0 post@poing.de
Bürgerbüro:	-151 / -152 / -153 / -154 buergerbuero@poing.de
Ordnungsamt:	-141 ordnungsamt@poing.de
Bauamt:	-305 / -306 / -307 bauamt@poing.de

Standesamt, Sozialwesen, Rentenversicherung: -160
standesamt@poing.de

Terminvereinbarung:

www.poing.de/terminvereinbarung

Eine Terminvereinbarung im Wertstoffhof ist nicht erforderlich.

Hygienehinweise:

- Tragen Sie bei Ihrem Besuch bitte eine Mund-/ Nasenabdeckung.
- Bitte benutzen Sie die Handdesinfektionsmittel im Eingangsreich.
- Bitte achten Sie auf den Mindestabstand von 1,50 m.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen keine Anliegen ohne Termin bearbeiten können.

– Fortsetzung von Seite 1 –

Volkstrauertag 2020 - Absage der Feierlichkeiten

Der Vorsitzende des Soldaten- und Kameradschaftsvereins Albert Schreil, Pfarrer Philipp Werner und Pfarrer Michael Simonsen sowie Erster Bürgermeister Thomas Stark werden stellvertretend für alle Vereine und Fahnenabordnungen die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen mit einer persönlichen Gedenkminute und einer Kranzniederlegung ehren.



Thomas Stark
Erster Bürgermeister

Pfarrer Philipp Werner
Katholisches Pfarramt

Pfarrer Michael Simonsen
Evangelische Christuskirche

Wir gratulieren



(en) der Trägerin der Bürgermedaille Frau Dorothea Dreyer zum 90. Geburtstag am 11. November 2020

Bekanntmachungen



Sitzung des Gemeinderates

(nb) Am **Donnerstag, den 12.11.2020, 18.30 Uhr**, findet im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses, Friedensstraße 1, 85586 Poing eine öffentliche/nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Grundsatzbeschluss zum Radverkehrskonzept und Antrag der FWG-Fraktion zur „Verbesserung des interkommunalen und innerörtlichen Fahrradverkehrs - Identifikation und Vorschläge von Infrastrukturpotentialen“
3. Antrag der SPD Bürgerliste Poing auf Ausstattung der Schulen und Kindertagesstätten mit portablen Luftfilteranlagen
4. Entwicklung eines Jugendkonzepts für Poing; Sachstandsbericht

- Anschließend nichtöffentliche Sitzung -

Hinweise zu den Sitzungen:

Die Sitzungen sind zum Teil öffentlich, allerdings ist dem Interesse an der Vermeidung von Ansteckungen Rechnung zu tragen. Hierbei sind die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zu beachten,

das gilt vor allem für die Einhaltung eines ausreichenden Mindestabstandes von 1,5 m aller Teilnehmer.

Deshalb gibt es nur eine begrenzte Anzahl an Zuschauerplätzen. Unabhängig davon bitten wir Angehörige von Risikogruppen den Sitzungen als Zuhörer fernzubleiben.

Da der Mindestabstand im Sitzungssaal der Gemeinde nicht eingehalten werden kann, finden die Sitzungen derzeit im Feuerwehrgerätehaus statt.

Die öffentlichen Beschlussvorlagen werden eine Stunde vor Sitzungsbeginn in das Ratsinformationssystem unter <https://ris.kommuna.net/poing> hochgeladen.

In diesem Raum ist keine W-LAN-Verbindung vorhanden.

Hinweis auf die nächste Sitzung des Gemeinderates

(nb) Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

**Donnerstag, den 26.11.2020 um 18.30 Uhr
im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr,
Friedensstraße 1, 85586 Poing**

statt.

Die Tagesordnung wird ab Freitag, den 20.11.2020 durch Anschlag an den amtlichen Bekanntmachungstafeln, in der nächsten Ausgabe des Nachrichtenblattes sowie auch online im Bürger- und Ratsinformationssystem (siehe www.poing.de/Politik) bekannt gegeben.

Aus dem Rathaus



Ausweise und Reisepässe

(kol) Folgende Personalausweise und Reisepässe liegen im Rathaus der Gemeinde Poing, Bürgerbüro Zi. 011 (Erdgeschoss), zur Abholung bereit:

- **Reisepässe**
Beantragungszeitraum: bis einschließlich 12.10.2020
- **Personalausweise***
Beantragungszeitraum: bis einschließlich 26.10.2020

* Beachten Sie bitte:

Erst nach Erhalt des „PIN - Briefes“ (PIN-Brief-Versand nur an Personen ab 16 Jahre) ist die Abholung des Personalausweises möglich.

Alle zurückgelieferten Ausweisdokumente können Sie während der Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr

und **aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung abholen.**

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren bisherigen Ausweis bzw. Pass mitzubringen.

Sollte ein Angehöriger oder Bekannter das Ausweisdokument für Sie abholen wollen, beachten Sie bitte, dass sich dieser ausweisen und eine schriftliche **Vollmacht** vorlegen muss.

Für Auskünfte oder Terminvereinbarungen erreichen Sie uns unter:
Tel.: 08121/9794 -151,-152, -153, -154
E-Mail: buergerbuero@poing.de

Auflistung der derzeit bekannten und geplanten Straßenbaumaßnahmen

(dwo) **Stand: 46. KW ab 11.11.2020**

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch das Landratsamt erteilt:

1. Gruber Straße 59c – Montagegrube im Gehweg Bayernwerke – 4 Tage im Zeitraum 19.10.2020 bis 13.11.2020
2. Neufarner Straße Höhe Buchenweg 9 – Kabelgraben TK Netz – 4 Tage im Zeitraum 19.10.2020 bis 13.11.2020
3. Neufarner Straße, Flur-Nr. 391/95 – Haltverbot wg. Neubau Einfamilienhaus in der Welfenstraße 13 – 08.06.2020 bis 26.05.2021 werktags von 7.00 bis 17.00 Uhr
4. Schwabener Straße Bahnunterführung – Vollsperrung wg. Rückbau alte Unterführung – 03.08.2020 bis 31.12.2020

Derzeit gültige oder geplante Anordnungen durch die Gemeinde Poing erteilt:

1. Augustusring 17 - 17d – Vollsperrung wg. Kellersanierung – 13.07.2020 bis 13.12.2020
2. Bahnhofstraße temporärer Parkplatz – Aufstellung Verkehrszeichen – Zeitraum bis Schließung
3. Bergfeldstraße 11 – Aufstellung Kabelbrücke – 30.06.2020 bis 21.12.2020
4. Bergfeldstraße Höhe Bergfeldschule/Bergfeldpark – Baustellenausfahrt, Absperrung wg. Containerabbau – 26.10.2020 bis 20.11.2020
5. Bergfeldstraße im Grünzug an der Straße – Baustellenausfahrt – 05.10.2020 bis 30.11.2020
6. Buchenweg 10 – Montagegrube für Bayernwerke – 4 Tage im Zeitraum 02.11.2020 bis 27.11.2020
7. Eckartstraße 6 – 10 – Kabelgraben für TK Netz – 5 Tage im Zeitraum 19.10.2020 bis 20.11.2020
8. Eckartstraße 12 -16 – halbseitige Sperrung wg. Kanalarbeiten – 12.10.2020 bis 20.11.2020
9. Flur 1289/1 Feldweg – Kabelschacht – 15 Tage im Zeitraum 28.09.2020 bis 31.12.2020
10. Friedenstraße – Vollsperrung wg. Fernwärmeanschluss - Verlängert bis 13.11.2020
11. Hirschbergstraße 11-13 – Kranaufstellung mit Haltverbot – 01.09.2020 bis 09.04.2021
12. Kampenwandstraße 8 – Aufgrabung wg. Neuverlegung Gasanschluss – 3 Tage im Zeitraum 12.10.2020 bis 04.12.2020
13. Keltensstraße 9 – Haltverbot wg. Baustellenzufahrt – 30.03.2020 bis 18.12.2020
14. Keltensstraße 9 – halbseitige Sperrung wg. Gasanschluss – 4 Tage im Zeitraum 02.11.2020 bis 18.12.2020
15. Keltensstraße 9 – Gehwegteilspernung wg. Stromanschluss – 3 Tage im Zeitraum 02.11.2020 bis 28.11.2020
16. Kirchheimer Straße – Ampel für halbseitige Sperrung wg. Wasserleitungsverlegung, Einmündungen Alpenblickstraße Ost und Eschenweg gesperrt – Zeitraum noch nicht bekannt
17. Markomannenstraße 15 a – Haltverbot für Sondernutzung Abstellung Container – 14.10.2020 bis 13.11.2020
18. Markomannenstraße 17 – 19 – Asphaltierung nach Kanalanschluss – 02.11.2020 bis 13.11.2020
19. Poststraße 19 -23 – Kabelgraben wg. Verlegung TK Netz – 4 Tage im Zeitraum 02.11.2020 bis 27.11.2020
20. Rathausstraße 3 und 4 – Jeweils Sperrung eines Parkplatzes für Sanierungsarbeiten – 28.09.2020 bis 30.11.2020
21. Rathausstraße 3 – Haltverbot zur Aufstellung Christbaum – 3 Std. im Zeitraum 18.11.2020 bis 20.11.2020
22. Schwabener Straße – Absicherung und Beschilderung wg. Verlängerung Wildparkstraße – 04.05.2020 bis Ende der Bauarbeiten
23. Sultensstraße 20 – halbseitige Sperrung wg. Wasseranschluss – 20.10.2020 bis 13.11.2020
24. Welfenstraße 13 Gehwegbereich – Aufstellung eines Überspannungsmasten – 26.05.2020 bis 21.05.2021

Durch die Baumaßnahmen kann es in den jeweiligen Straßenzügen zu Behinderungen durch Baufahrzeuge kommen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

Eröffnung der Verlängerung der Anzinger Straße

(rei) Am 28.10.2020 wurde die Verlängerung der Anzinger Straße freigegeben. Dieser neue Straßenabschnitt trägt – wie auf der Nordseite – den Namen „Am Hanselbrunn“.

Wichtige Hinweise:

1. Die Vorfahrt am Maibaumplatz wird vorläufig nicht geändert.
2. Die östliche Hauptstraße wird zur Zone Tempo 30. Daher ist sie auch keine Vorfahrtsstraße mehr. An der Einmündung Kampenwandstraße / Schwabener Straße gilt nun „Rechts vor Links“.
3. Die Wildparkstraße ist nun gegenüber der Schwabener Straße bevorrechtigt.
4. Auch die Wildparkstraße und die Schwabener Straße wurden nun zur Zone Tempo 30.
5. Die Eisenbahnunterführung der Straße „Am Hanselbrunn“ wird Ende November geöffnet.

Für Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 08121 / 97 94-142, per E-Mail an ordnungsamt@poing.de oder in dringenden Anliegen nach Terminvereinbarung auch persönlich im Rathaus der Rathausstraße 3.

Neue Regelungen für Radfahrer



(dwo) An den Gehweg-Zugängen zum Bergfeldpark, dem Sportzentrum, zum Römerviertel sowie dem Verbindungsweg im Gewerbepark zwischen der Gruber Straße / Kirchheimer Allee wird die Beschilderung „gemeinsamer Geh- und Radweg“ entfernt und durch die Kombination der Verkehrszeichen „Gehweg“ mit Zusatzzeichen „Fahrrad frei“ ersetzt.

Was bedeutet dies?

Gehwege mit dem Zusatzzeichen „Fahrrad frei“ sind rechtlich ein Gehweg, dürfen aber von Radfahrern in Schrittgeschwindigkeit befahren werden. Der Fußgängerverkehr hat hierbei absoluten Vorrang vor dem Radverkehr und darf weder gefährdet noch behindert werden.

Auf die Fußgänger ist stets besondere Rücksicht zu nehmen – gegebenenfalls ist das Anhalten oder das Fahrrad schieben erforderlich. Bitte berücksichtigen Sie als Radfahrer hierbei besonders auch die Gefälle im Bergfeldpark.

Auf die Fußgänger ist stets besondere Rücksicht zu nehmen – gegebenenfalls ist das Anhalten oder das Fahrrad schieben erforderlich. Bitte berücksichtigen Sie als Radfahrer hierbei besonders auch die Gefälle im Bergfeldpark.

Straßenreinigung in Poing

(hoa) Von Donnerstag, 12.11.2020 bis Freitag, 13.11.2020 findet in Poing eine Straßenreinigung mit der großen Kehrmaschine statt. Eine Vorhersage, welche Straße wann genau gereinigt wird, ist nicht möglich. Wir weisen darauf hin, dass es witterungsbedingt oder aus technischen Gründen zu Zeitverschiebungen oder Ausfällen kommen kann. Bitte stellen Sie Ihre Fahrzeuge, soweit möglich, nicht auf der Fahrbahn ab. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

10-Jähriges Dienstjubiläum

(lut) Am 01.11.2010 hatte Frau Lysann Jähnigen ihren ersten Arbeitstag in der Gemeinde Poing. Frau Jähnigen wurde damals als Mitarbeiterin für den Sitzungsdienst eingestellt, dürfte aber mittlerweile den meisten Leserinnen und Lesern des gemeindlichen Ortsnachrichtenblattes bekannt sein. Warum fragen Sie sich? Frau Jähnigen kümmert sich seit mehreren Jahren federführend darum, dass das Ortsnachrichtenblatt wöchentlich erscheinen kann.

– Fortsetzung auf Seite 6 –

– Fortsetzung von Seite 5 –



Anlässlich ihres **10-jährigen Dienstjubiläums am 01.11.2020** gab es Blumen und einen Gutschein von unserem Ersten Bürgermeister Thomas Stark und dem Personalrat.

Liebe Lysann,
vielen Dank für Deinen jahrelangen Einsatz für die Gemeinde Poing.
Wir freuen uns auf viele weitere Jahre.

Gemeindebücherei Poing *auch online!*



Am 20. November ist der Bundesweite Vorlesestag

(bam) In diesem Jahr ist alles etwas anders, so auch unser Beitrag zum Bundesweiten Vorlesestag am 20. November:



Juliane Breinl liest aus ihrem neuesten Buch: Mein Mauerfall.

Diese Lesung gibt es als Video und kann vom **20. bis 26. November** über unsere Homepage www.buecherei-poing.de angesehen werden. Somit haben auch Schulklassen eine Woche lang die Möglichkeit, die Aufzeichnung im Klassenverbund anzuschauen. Interessant ist diese

Aufnahme sicherlich für alle Personen ab 10 Jahren.

Die Bücherei hat weiter geöffnet

(bam) Die Bücherei hat auch im derzeitigen Teil-Lockdown weiter unter Auflagen geöffnet. Diese sind immer der aktuellen Lage angepasst, die derzeit wie folgt sind:

- Maskenpflicht für alle Besucher
- Beachtung der allgemeinen Hygienevorschriften
- Kurze Verweildauer / Lesercafé geschlossen
- begrenzte Anzahl an Besuchern

Unsere Medien können Sie bequem von zu Hause aus recherchieren: www.buecherei-poing.de.

Abfallwirtschaft



Erreichbarkeit der Abfallberatung

(hug) Auch in der Corona-Zeit ist das Team der Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung, -trennung und -entsorgung) für Sie zu den aktuellen Rathaus-Öffnungszeiten erreichbar. Gerne werden zu diesen Zeiten Ihre Anliegen entweder telefonisch (Tel. Nr. 97 94-350 bzw. 97 94-351) oder schriftlich per E-Mail unter abfall@poing.de entgegen genommen und beantwortet. Auch eine persönliche Terminvereinbarung ist zu diesen Zeiten möglich.

Zu gefährlich zum Wegwerfen

(hug) Der Landkreis Ebersberg führt auch im November 2020 wieder eine kostenlose Sonderaktion zur Beseitigung von **Problemabfällen aus Haushalten** (nicht aus Gewerbe und Industrie!) durch. Dies ist der letzte Termin des Giftmobils für dieses Jahr in Poing.

Die Sammlung findet statt am:

Donnerstag, den 12. November 2020
von 13.00 – 14.30 Uhr
am Wertstoffhof der Gemeinde Poing in der Gruber Str. 57 in Poing.

Bitte beachten, dass der Wertstoffhof an diesem Donnerstag Nachmittag außerplanmäßig ab 13 Uhr geöffnet hat.

Es können u.a. beim Giftmobil folgende gesundheits- oder umweltgefährdende Abfälle abgegeben werden:

Abflussreiniger, Autowasch- und Pflegemittel, Arzneimittelreste, **Backofen- und Grillreiniger**, Bremsflüssigkeit, **Chemikalien**, Desinfektionsmittel, **Entkalker**, Frostschutzmittel, **Glasreiniger**, Holzschutzmittel, **Nagellackentferner**, Putzmittelreste, **Spraydosen mit Füllresten**, Rostschutzmittel, **WC-Reiniger und Beckenstein**, Pflanzenschutzmittel, Frittieröl usw..

Hinweis:

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen in haushaltsüblicher Menge können **jederzeit** am Wertstoffhof zu den derzeit aktuellen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Problemabfälle machen gewichtsmäßig nur einen kleinen Prozentsatz des Hausmülls aus. Durch ihre vielfältigen Schadstoffe fallen Problemabfälle aber besonders ins Gewicht.

Alle Produkte, die umweltgefährdende Stoffe enthalten, dürfen auf keinen Fall in die Restmülltonne damit Luft, Wasser und Boden nicht belastet werden. Bitte nutzen Sie deshalb diesen kostenlosen Service des Giftmobils.

Geänderte Wertstoffhoföffnung am Donnerstag, den 12. November 2020

(hug) Am Donnerstag, den 12. November 2020 macht das Giftmobil letztmalig für dieses Jahr in unserer Gemeinde am Wertstoffhof der Gemeinde Station. Das Giftmobil ist an diesem Tag von 13 - 14.30 Uhr vor Ort. Aus diesem Grunde hat auch der Wertstoffhof für diesen Tag eine andere Öffnungszeit. Wir haben an diesem Tag am Vormittag von 9 bis 12 Uhr offen und am Nachmittag außerplanmäßig bereits ab 13 Uhr bis dann 18 Uhr. Bitte diese geänderte Öffnungszeit beachten.

Öffnungszeiten und Verhalten am Wertstoffhof sowie Benutzungszeiten der Containerstandplätze

(hug) Der **Wertstoffhof** ist unter Beachtung der Zugangsbeschränkungen nach den Sicherheits- und Hygienevorschriften auch in der Corona-Zeit geöffnet. Es werden alle gebührenpflichtigen Abfälle angenommen (Sperrmüll, Holz, Reifen, Bauschutt).

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sind nun wieder nach der Winterzeit:

Montag bis Donnerstag	9 – 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	9 – 18 Uhr
Samstag	9 – 18 Uhr

Für die Entsorgung am Wertstoffhof gilt Folgendes:

- Abfälle möglichst vorsortiert anliefern
- maximal 3 Fahrzeuge am Hof
- Einfahrt nur auf Aufforderung durch unser Personal
- Mehr Wartezeit einkalkulieren
- Während der Wartezeit im Auto warten
- Mund- und Nasenschutz bei der Entsorgung verwenden
- Mindestabstand von 1,50 m unbedingt einhalten
- Keine Mithilfe von Wertstoffhofpersonal beim Ausladen und Entsorgen
- Entsorgung der Abfälle / Wertstoffe zügig vornehmen

Die Benutzungszeiten bzw. Einwurfzeiten an den **Containerstandplätzen** sind werktags (Montag bis Samstag) von 7 - 19 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen ist die Entsorgung NICHT erlaubt.

Die Standplätze dürfen nur von Einwohnern der Gemeinde Poing (sowie Mietern, Eigentümern, Pächtern von Grundstücken in Poing) benutzt werden.

Gewerbebetriebe müssen den Wertstoffhof nutzen.

Hinweis zur Winterschließzeit der Komposthöfe

(hug) Wie die letzten Jahre sind auch heuer wieder die Komposthöfe in der Winterzeit geschlossen. Dies ist laut Mitteilung des Landratsamtes Ebersberg ab Samstag, den 28. November 2020 der Fall. Die **letztmalige Samstagöffnung** und damit auch Direktanlieferung von Gartenabfällen an den Komposthöfen wäre somit am **Samstag, den 21. November 2020**. Gartenabfälle können danach dann nur noch über den kostenlosen Gartenabfallcontainer am Wertstoffhof in der Gruber Str. 57 in Poing entsorgt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Tonnen-Leerungstermine November/Dezember 2020

(hug)

Restmülltonnen: von Dienstag, 24. Nov. 2020
(14-tägig) bis Freitag, 27. Nov. 2020

von Dienstag, 08. Dez. 2020
bis Freitag, 11. Dez. 2020

Komposttonnen: Mo/Di/Mi 16. – 18. Nov. 2020
(14-tägig)

Mo/Di/Mi 30. Nov. – 2. Dez. 2020

Den genauen Leerungsplan für Ihre Straße finden Sie im „Ganzjährigen Leerungsplan“ auf der Homepage der Gemeinde Poing.

Achtung!

Ab November wieder 14-tägige Leerung der Biotonnen. Bitte dies bei der Bereitstellung der Biotonnen beachten.

Hinweis zur Papierentsorgung:

Es findet in der Regel jeden letzten Samstag im Monat eine Papiersammlung von Vereinen statt. Genaue Termine und Ortsangaben lesen Sie kurz vorher im Gemeindeblatt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit aus. Sie unterstützen dadurch zum einen den sammelnden Verein und zum anderen entlasten Sie etwas unsere Papiercontainer an den Standplätzen.

Wir weisen auch darauf hin, dass die Feuerwehr Poing in ihrem Hof eine Gitterbox aufgestellt hat. Dort können Sie immer Altpapier gebündelt (keine Kartonagen) einwerfen. Bitte beachten Sie aber auch hier die üblichen Einwurfzeiten werktags von 7 - 19 Uhr.

Hinweis zur Hausmüllabfuhr bei Straßensperrungen

(hug) Nachdem es immer wieder aufgrund von Baumaßnahmen zu Vollsperrungen von einzelnen Straßen im Gemeindegebiet kommt, folgender Hinweis: Sollte eine Baumaßnahme in ihrer Straße geplant sein und es zu einer Vollsperrung der Straße kommen, werden Sie in der Regel vom entsprechenden Spartenräger der Baumaßnahme vorab schriftlich informiert. Da es durch eine solche Vollsperrung auch zu Problemen bei der Hausmüllabfuhr kommen kann, bitten wir darum, falls ein Objekt nicht mehr direkt vom Entsorgungsfahrzeug angefahren werden kann, doch die entsprechenden Mülltonnen an den jeweiligen Leerungstagen am Anfang bzw. am Ende der jeweiligen Absperrung bereit zu stellen. Die Entsorgerfirma wird, soweit machbar, bis zur Absperrung vorfahren. Bitte stellen Sie während dieser Zeit die Mülltonnen immer rechtzeitig bereit, damit eine zügige und problemlose Entleerung erfolgen kann.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Hinweis zur optimalen Nutzung der Containerstandplätze

(hug) Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass häufig **große Kartonagen** in die kleineren **Papiercontainer** komplett zerlegt eingeworfen oder bei den großen Papiercontainern einfach die sperrigen Kartonagen daneben gestellt werden. Deshalb der dringende Appell an unsere Bürger und Bürgerinnen: **Bitte zerkleinern Sie die Kartonagen so weit als möglich**, damit möglichst viel Papier in die Container eingeworfen werden kann und nicht nur Luft die kleineren Container recht schnell voll macht oder die Papiergroßcontainer gar halb leer sind, weil kein komfortabler Einwurf mehr möglich ist. Falls die Papiercontainer tatsächlich mal schon voll sein sollten, benützen Sie bitte die Entsorgungsmöglichkeit am nächstgelegenen Standplatz oder direkt am Wertstoffhof, wo ein offener Container steht, über den Sie dann bequem Kartonagen oder auch größer Mengen an Papiermüll entsorgen können.

Ähnliches gilt auch für die **LVP-Container**. Da die Deckel der Container alle offen sind, landet auch immer wieder sehr viel Restmüll in den Containern. Oft werden sogar große Sperrmüllteile eingeworfen oder daneben abgestellt. Dies kommt vor allem an unseren bekannten Problemstandorten vor. Um nun Reinigungs- und Entsorgungskosten zu sparen, appellieren wir deshalb an alle Nutzer/innen unserer Containerstandplätze, doch eine **ordnungsgemäße Wertstoffentsorgung** vorzunehmen. Grundsätzlich sind nämlich die LVP-Container nur für Verpackungsmaterialien aufgestellt. Das heißt, sie sind reserviert für Folien, Flaschen, Becher und Tüten aus Kunststoff jeglicher Art. Zusätzlich sind sie noch für Aludeckel zum Beispiel von Joghurtbechern, Tetrapak-Getränkekartons, Beutel für Fertigsuppen und Dosen aus Weißblech oder Aluminium. Auch Styropor kann in diesen Containern entsorgt werden. Allerdings kann letzteres auch sortenrein und sauber am Wertstoffhof abgegeben werden. Andere z. T. sperrige Gegenstände (auch aus Kunststoff) zählen **nicht** zu den Verpackungen und sind über den Wertstoffhof zu entsorgen. Dort können Gegenstände aus Hartkunststoffen mit PE/PP-Kennzeichnung kostenlos abgegeben werden und Sperrmüllgebühr fällt nur noch für tatsächlichen Sperrmüll / Restmüll an. Wir bitten um dringende Beachtung.

Umwelt & Energie



ADFC-Fahrradklima-Test 2020 gestartet



(mw) Alle zwei Jahre fragt der Fahrradclub ADFC mit Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Radfahrenden in ganz Deutschland, wie es um die Fahrradfreundlichkeit der Städte und Gemeinden bestellt ist.

Noch bis 30. November 2020 kann man auf www.fahrradklima-test.adfc.de an der Online-Umfrage des ADFC teilnehmen. Bei den 27 Fragen geht es darum, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt und wie gut die Radinfrastruktur in der jeweiligen Gemeinde oder Stadt ist. Damit fundierte Ergebnisse erzielt werden können, müssen mindestens 50 Teilnahmen vorliegen. **Wir würden uns freuen, wenn Sie an der Umfrage teilnehmen.**

Nachrichten anderer Behörden und Stellen



Mitteilung der ARGE Poing „Am Bergfeld“

Sie graben wieder

Im Lerchenwinkel nehmen die Archäologen wieder ihre Arbeit auf.



v.l. n. r. Archäologen mit Helmut Sloim und Erika Reidt

Archäologen sind keine Schreibtischtäter. Manchmal muss man für diesen Beruf richtig wetterfest sein. Und das nicht nur in der Wüste Ägyptens, im Dschungel Lateinamerikas, sondern auch in Poing. Seit Montag graben die Archäologen von Planeteam unter der Leitung von Ulrich Schlitzer im Poinger Lerchenwinkel. Und das im nebeligen Herbst und bei erstem Bodenfrost. Es ist die letzte Fläche des neuen Wohngebiets, die untersucht werden muss. Der Oberboden ist bereits abgetragen. Schon bei diesem Arbeitsschritt waren die Archäologen zugegen. Während die Bagger die Humusschicht aufladen, beobachten die Archäologen, ob sich in dem Abtrag Hinweise auf historische Fundstücke befinden. Anschließend werden die Strukturen im Boden genauer untersucht.

Ulrich Schlitzer erwartet in diesem Abschnitt des Wohngebiets neue Funde: „Schon bei den vorherigen Ausgrabungen im Lerchenwinkel hat sich im süd-östlichen Teil eine dichte Siedlungsstruktur abgezeichnet. Ich denke, wir werden hier nochmals auf Bodenstrukturen treffen.“ Auch Helmut Sloim, Projektleiter der ARGE Poing „Am Bergfeld“ wartet gespannt auf die Funde der Archäologen: „Wir stehen hier in Poing auf historischem Boden. Es ist hochinteressant zu sehen, dass an dieser Stelle schon vor tausenden von Jahren Menschen gesiedelt haben. Wir sind gespannt, was die Archäologen zutage fördern und werden Sie über die Funde auf dem Laufenden halten.“ Spätestens im Dezember werden die Grabungen abgeschlossen sein. Dann wird man sehen, was in Poing vor ca. 3.000 Jahren geschah.

Thomas Schächtl, Schwebende Elefanten,
für die ARGE Poing „Am Bergfeld“

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Poing

Vorsicht vor Wohnungseinbrechern

Ihre Polizei möchte Sie vor ungebetenen Gästen schützen

In den Monaten zwischen Oktober und März nutzen die Täter die früher einsetzende Dunkelheit der Herbst- und Wintertage, um so gefahrloser zu Werke gehen zu können.



Dieses kriminelle Phänomen trägt die Bezeichnung „Tages- bzw. Dämmerungswohnungseinbruch“.

Die häufig in diesem Zeitraum gegebene, meist berufsbedingte, Abwesenheit der Bewohner ist von den Tätern oft an der fehlenden Beleuchtung

der Wohnräume leicht von außen zu erkennen. Gut eingewachsene und schlecht einsehbare Grundstücke sind ebenfalls besonders gefährdet. Die Diebe nutzen die genannten Bedingungen, um Terrassen- oder Balkontüren bzw. Fenster aufzubrechen.

Damit ungebetene Gäste erst gar nicht hineinkommen, empfiehlt die Polizei neben einem sicherheitsbewussten Verhalten außerdem einen soliden Grundschutz von Fenstern und Türen.

Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik gibt es unter www.k-einbruch.de. Vom Angebot der Polizei wurde in der Vergangenheit schon vielfach Gebrauch gemacht. Dies schlägt sich auch in der Statistik nieder, denn über die Hälfte der Wohnungseinbrüche blieben im Versuchsstadium stecken.

Ihre Polizei möchte Sie vor Schaden schützen. Nutzen Sie hierfür die Möglichkeit des informativen und fachkompetenten Beratungsservice der Polizei. Die Beratung durch diese Fachdienststellen ist kostenlos. Die für den Landkreis Ebersberg zuständige Beratungsstelle ist die Kriminalpolizeiinspektion in Erding.

Auch wenn die Einbruchdelikte im Winterhalbjahr 2019/2020 (Oktober bis März) zum Vorjahresvergleich rückläufig waren, sollten Sie wachsam bleiben und die nachfolgenden Ratschläge befolgen.

Polizei rät zu Vorsichtsmaßnahmen und gibt Verhaltensratschläge:

- Schließen und verriegeln Sie beim Verlassen Ihrer Wohnung Fenster und Türen.
- Halten Sie gerade in Mehrfamilienhäusern auch tagsüber den Hauseingang verschlossen.
- Lassen Sie Ihre Wohnung nicht gänzlich unbeleuchtet. Der Einsatz von individuell regelbaren Zeitschaltuhren kann während einer Abwesenheit die Wohnung bewohnt erscheinen lassen.
- Verwahren Sie Bargeld und Wertgegenstände an einem sicheren Ort. Verstecke im Haus bieten keine ausreichende Sicherheit.
- Achten Sie in Ihrem Wohngebiet auf verdächtige Personen und Fahrzeuge. Notieren Sie sich gegebenenfalls Kennzeichen der Fahrzeuge und Beschreibung der Personen.
- Zögern Sie nicht, bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei zu rufen. Jeder Hinweis kann wertvoll sein!

Ihre Polizeiinspektion Poing
Markomannenstraße 24, 85586 Poing
Tel. 08121 / 9 91 70

Energiespartipp des Monats November der Energieagentur Ebersberg-München

Sparsamer fernsehen



Von den öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten zum dualen Rundfunk mit einer Vielzahl werbefinanzierter Privatsender, vom Röhrenfernseher zum Flatscreen mit Ultra-HD, von der Dachantenne über Satellitenanlage, Kabelanschluss oder DVB-T2-Zugang bis zum grenzenlosen Internetfernsehen – große Umbrüche ha-

ben unser Fernsehverhalten sehr verändert. Ein Fernsehgerät gehört heute für viele nach wie vor zur Wohnungsausstattung – trotz oder auch gerade für die Nutzung von Streaming-Diensten.

Immer größer & immer mehr: Wir besitzen heute nicht nur mehr, sondern auch immer größere Fernsehgeräte. Doch je größer der Bildschirm, desto größer ist der Stromverbrauch – und so frisst dieser Rebound-Effekt die Effizienzsteigerungen der Gerätetechnik auf. Der Sitzabstand und die Bildqualität bestimmen die ideale Größe des Fernsehgeräts: Bei analogem Bild gilt Faktor drei für das Verhältnis Sitzabstand zu Bildschirmdiagonale, bei hoher Auflösung wie HD oder Ultra-HD reicht etwas weniger. Energiesparende Fernseher im Vergleich, nach Bildschirmdiagonale in sechs Kategorien aufgeteilt und nach Mindestkriterien des Öko-Institutes bewertet, finden Sie auf www.ecotopten.de/fernseher/fernsehgeraete

Immer online: Viele TV-Geräte sind heute als Smart-TV ans Internet angeschlossen und immer an – z.B. um Software-Updates durchzuführen. Durch die permanente Kommunikation verbrauchen sie viel Strom. Da hilft nur: komplett ausschalten! Um ganz sicher zu gehen: ausschaltbare Steckerleiste benutzen – denn manche Netzschalter trennen das Gerät nicht komplett vom Netz und ziehen im „Schein-Aus-Zustand“ weiter Strom. Hat Ihr Gerät eine Auto-Power-Off-Funktion, schaltet es sich nach einer vorgegebenen Zeit automatisch vom Stromnetz ab – sofern die Funktion aktiviert ist. Aber Vorsicht: Ein Sleep-Timer schaltet nur in den Standby-Modus und verbraucht weiter Strom. Stecker raus gilt natürlich auch für Receiver & Co.

Bildtechnologie: Geräte mit LED-Hintergrundbeleuchtung verbrauchen bis zu einem Drittel weniger Strom als herkömmliche LCD-Geräte. Noch mehr sparen Sie, wenn Sie Bildschirmauflösung, Helligkeit, Kontrast und Farbe auf ein notwendiges Maß reduzieren. Das geht auch, ohne auf ein gutes Bild zu verzichten. Einige Geräte haben eine komfortable, vorprogrammierte Stromsparfunktion. Hat Ihr Gerät eine automatische Helligkeitsregelung, sollten Sie diese deaktivieren oder aber das Umgebungslicht z.B. durch Licht ausschalten oder Vorhänge schließen reduzieren.

Langes Leben: Qualitativ hochwertigere Geräte sparen über die Zeit nicht nur Kosten, sie schonen von Anfang an die Umwelt. Kaufen Sie besser einen Fernseher, der durchweg sparsam ist und lange und zuverlässig funktioniert. Sofern Ihr Gerät über einen HDMI-Anschluss verfügt, ist auch eine Aufrüstung für Internetzugang über eine Set-Top-Box möglich. Wer sich jedoch von einem noch funktionierenden Gerät trennen will, sollte es verschenken oder verkaufen: Denn je länger die Nutzungsdauer, desto besser die Ökobilanz.

Bei allen Fragen zum Thema Energie steht Ihnen unser unabhängiges Expertenteam mit vielen, zum Großteil kostenlosen Beratungsangeboten gerne ratgebend zur Seite: Telefon 08092 / 33 090 30 oder info@ea-ebe-m.de, www.energieagentur-ebe-m.de/Privatpersonen/Energieberatung

Pressemitteilung des Kreisjugendring Ebersberg

Neues Online-Portal für das Zuschusswesen

Der Kreisjugendring Ebersberg bietet seit dem **1. November 2020** ein **Onlineportal zur Beantragung von Zuschüssen für Jugendverbände an**.

Das **digitale Zeitalter der Antragstellung** hat somit begonnen! Von nun an können alle Anträge direkt digital auf der Webseite www.kjr-zuschuss.de gestellt werden und müssen nicht mehr aufwendig per Post oder via PDF-Formularen eingereicht werden. Auch die Bearbeitung der Anträge erfolgt komplett digital und trägt zur schnelleren Bearbeitung und Genehmigung bei.

„Wir wollen, dass sich die Ehrenamtlichen auf den Kern ihrer wertvollen Arbeit fokussieren können und sich nicht unnötig mit zeitraubender Bürokratie aufhalten müssen“, so Philipp Spiegelsberger, Geschäftsführer des KJR Ebersberg.

Über das Onlineportal ist es nun möglich, alle Anträge zur Förderung der Jugendarbeit zu stellen. Dazu ist eine **einmalige Registrierung** notwendig. Danach bleiben die Daten der jeweiligen Antragsteller*innen gespeichert und können für jeden weiteren Antrag wiederverwendet werden – ein großer Zeitgewinn.

Auch wurde die Antragstellung insgesamt erleichtert. „Es gibt nun vorgefertigte Tabellen, welche die relevanten Daten automatisch ausgeben und nur noch ins Portal geladen werden müssen. Nach wenigen weiteren Klicks ist der Antrag fertig“, berichtet Angela Warg-Portenlänger, unsere Zuschussreferentin beim KJR Ebersberg. Auch in puncto Datenschutz ist Erhebliches geleistet worden, die Anforderungen wurden meistens sogar übererfüllt.

In den kommenden Tagen wird auch ein Erklär-Video auf der Homepage des Kreisjugendring zu finden sein.

Wer Fragen, Unsicherheiten oder Anmerkungen zu dem Online-Zuschussportal hat, kann sich einfach bei der Zuschussreferentin des KJR **Angela Warg-Portenlänger** melden. Sie wird Euch gerne beraten.

Hier die Kontaktdaten:

Festnetz: **08092 / 2 10 39** / Mobil: **0160 / 95 33 30 41**

E-Mail: zuschuesse@kjr-ebe.de

Der Kreisjugendring freut sich darauf, die Ehrenamtlichen bei dieser Umstellung ins digitale Zeitalter der Antragstellung tatkräftig zu unterstützen und hofft auf ganz viele Zuschussanträge!

Für weitere Informationen bitte auch die Homepage des KJR unter www.kjr-ebe.de beachten.

*Beste Grüße,
Euer KJR-Team*

Pressemitteilung der Agentur für Arbeit München

Kurzarbeit: „Ist meine Anzeige noch gültig“?

Mit dem erneuten Teil-Lockdown wird für viele Betriebe das Thema Kurzarbeit wieder relevant. Auch jetzt können die Unternehmen Kurzarbeitergeld beantragen. Diese wird bei der Agentur für Arbeit angezeigt und schnellst möglich bewilligt. Betriebe, die schon im Frühjahr Kurzarbeit beantragt haben und nun erneut davon betroffen sind, sollten sicherstellen, dass ihre Anzeige noch gültig ist, denn sonst können Sie keinen Anspruch auf Kurzarbeitergeld geltend machen. Ganz wichtig: Wurde die Kurzarbeit unterbrochen? Ab einer Unterbrechung von 3 Monaten muss Kurzarbeit erneut angezeigt werden. Allerdings kann die vorhandene Kug-Nummer hierzu genutzt werden.

Dokumente zur Anzeige schnell gefunden!

Arbeitgeber haben mehrere Möglichkeiten, ihre Anzeige an die Agentur für Arbeit zu senden: So zum Beispiel lassen sich die Unterlagen zu Kug-Anträgen per Smartphone-Kamera einscannen, hochladen und per E-Mail direkt an die zuständige Agentur versenden. Die App gibt es im Google Play Store oder im App-Store. Die Dokumente können auch direkt online versandt werden unter www.arbeitsagentur.de/kurzarbeitergeld-dokumente-hochladen.

Wurde die angezeigte Kurzarbeit genehmigt, haben die Betriebe 3 Monate Zeit, die realisierte Kurzarbeit bei der Agentur für Arbeit abzurechnen. Nach wie vor gilt die sogenannte 10 %-Regelung: Mindestens 10 % der Mitarbeiter müssen mehr als 10 % Entgeltausfall gehabt haben.

Weitere Fragen?

Die Agentur für Arbeit empfiehlt Arbeitgebern, sich telefonisch unter den Nummern 0800 / 4 55 55 20 oder 089 / 51 54 99 01 zu informieren. Anträge, Erklär-Videos, Fragen und Antworten zum Kurzarbeitergeld sind außerdem auf den neuen Sonderseiten unter www.arbeitsagentur.de eingestellt.

*Anne Beck, Pressesprecherin
Agentur für Arbeit München*

NICHTAMTLICHER TEIL

Forum der Parteien



Nachgefragt beim Gemeinderat!

Sie haben Fragen, Ideen oder Vorschläge? Zögern Sie nicht – nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Jeden Freitag haben Sie die Möglichkeit mit einem Mitglied unserer Gemeinderatsfraktion zu sprechen und Ihr Anliegen mitzuteilen.



Diesen Freitag steht Ihnen unser Gemeinderatsmitglied

Franziska Langlechner

für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sie erreichen sie von 17 – 18 Uhr telefonisch unter **0171-1754760**.

Auch außerhalb dieser Zeit können Sie uns immer erreichen:
Schreiben Sie uns eine E-Mail

fraktion@csu-poing.de
oder kontaktieren Sie uns bei
Facebook CSU Poing – Aktive Bürger.

Ludwig Berger, Fraktionssprecher

Ist Poing familienfreundlich?

Bei dieser Frage wird wahrscheinlich ein Großteil der Leser mit einem klarem „JA“ antworten. Die CSU – Aktive Bürger Gemeinderatsfraktion sagt dazu: „**Noch nicht ganz!**“

Denn zu einer Familie gehören, hoffentlich nicht nur unserer Meinung nach, auch Jugendliche sowie heranwachsende Kinder. Und in diesem Bereich hat die Gemeinde Poing noch Nachholbedarf. Unsere aktive und stetig anwachsende Schicht an Jugendlichen hat auch bereits selbst Verbesserungsvorschläge an die Gemeinde herangetragen.

Dies sieht man an der erst kürzlich, von zwei Poinger Jugendlichen, gestarteten Petition zur Errichtung eines Pump-Tracks.

Wir von der CSU – Aktive Bürger Gemeinderatsfraktion fordern bereits seit mehreren Jahren ein **umfassendes Jugendkonzept** für die Gemeinde, damit auch unsere Jugendlichen sich in Poing wohlfühlen können und sind sehr froh, dass der neue 1. Bürgermeister Thomas Stark dieses Thema nun priorisiert hat.

In der kommenden Gemeinderatssitzung wird dem Gemeinderat endlich ein **erster Sachstandsbericht zum Jugendkonzept** durch den zuständigen Fachbereich vorgelegt.

Wir sind gespannt auf viele gute Vorschläge und hoffentlich können wir dann auch bald mit einem lauten und umfassenden JA auf die Frage „Ist Poing familienfreundlich?“, antworten.

*Für die Gemeinderatsfraktion CSU – Aktive Bürger
Michael Lanzl, Jugendbeauftragter
Martin Pfürmann*



Offenheit und
Mitbestimmung
für Poing

Immer für Sie da!

Jeden Montag steht Ihnen ein Mitglied der SPD-Bürgerliste für Ihre persönlichen Fragen am Telefon zur Verfügung.



Am **Montag, den 16. November** haben Sie die Gelegenheit mit **Reinhard Tonollo** zu sprechen. Sie erreichen ihn von **17:00 – 18:00 Uhr** unter der Telefonnummer **08121 / 971883**.

Natürlich sind wir auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch und per E-Mail erreichbar. Die E-Mail-Adressen der einzelnen Mitglieder der SPD-Bürgerliste können Sie auf der gemeinsamen Homepage der SPD-Bürgerliste und des SPD-Ortsvereines **www.spd-buergerliste.de** erfahren. Außerdem können Sie unter **fraktion@spd-buergerliste.de** eine E-Mail an unsere Fraktions-sprecher schicken.

Fraktion der SPD Bürgerliste

Liebe Freunde,

seit kurzem ist in Poing die neue Kreuzung am Maibaum in Betrieb gegangen. Schon jetzt mag der ein oder andere verzweifeln, wie in dem verschwenkten Bereich richtig abzubiegen ist. Spätestens mit der Änderung der Vorfahrtssituation (sobald die Unterführung am Hanslbrunn fertig ist) wird's nicht nur unübersichtlich, **sondern richtig gefährlich.**

Aber die Verantwortlichen im Landratsamt und von der Poinger CSU wollen diese Gefahren nicht erkennen, die künftig hier drohen, oder nehmen sie in Kauf. So wie in Ebersberg mit der berühmten Amtsgericht-Kreuzung - ein Unfallschwerpunkt und null Fahrradfreundlich. Ein Beispiel: Die Pendlerströme der Poinger Fahrradfahrer*innen von und zur S-Bahn, die aus der Kampenwandstraße kommen, müssen künftig über die Kreuzung und werden nicht mehr vorfahrtsberechtigt sein. Dabei müssen die Radler*innen den verschwenkten Bereich in Hanglage überwinden, wo Autos und LKWs mit 50km/h durchpreschen. Dabei kann auf der einen Seite (Hauptstraße) nicht mal 50 Meter weit in die Straße „Am Hanslbrunn“ eingesehen werden und auf der anderen Seite keine 100 Meter in die Anzinger Straße. Auch musste schon ein Parkplatz an der Kampenwandstraße gesperrt werden, um die 100 Meter Sichtweite zu erreichen. Die Zukunft wird zeigen müssen, ob die Planung tatsächlich so durchdacht ist, wie sie uns immer vermittelt wurde.

Unabhängig davon wird die neue Verkehrsführung die Situation an der Kreuzung Gruber Str. – Pliening Str. massiv verschärfen. Hier ist der Landkreis gefordert kurzfristig zu reagieren und nicht, wie in der Gruber Str., auf den Sankt Nimmerleinstag verschieben.

*Für die Fraktion der SPD Bürgerliste
Omid Atai, Gemeinderat*



Corona – weiterhin eine Herausforderung für uns alle!

Mit großer Besorgnis sehen wir die immer noch steigenden Infektionszahlen. Die von Bund und Land getroffenen Maßnahmen ringen

uns allen viel ab, sind aber unvermeidbar um die weltweite Pandemie eindämmen zu können. Neben den tragischen gesundheitlichen Folgen, die Auswirkungen für unsere Schüler und Studenten, für die Wirtschaft im Allgemeinen fürchten auch viele Gastwirte um ihre Existenz. Nun gab es in Poing die erste Corona bedingte Schließung einer Gastwirtschaft, „zum Andal“ – vormalig „Café Station“. Dies ist auch für die Kulturlandschaft in Poing ein Riesenverlust! Lieber Andi Otten, vielen Dank für viele unvergessliche Abende in Poings einziger Kleinkunstbühne!

Nützen Sie auch in Zukunft das Angebot der lokalen Gaststätten mit Essen „TO GO“, kaufen Sie regional ein und unterstützen damit unsere lokalen Betriebe.

Seit Montag geht der Unterricht an den Schulen weiter, wir hoffen alle auf Präsenzunterricht. Es liegt auch in unserer Verantwortung alles dafür zu tun um Schulschließungen zu vermeiden.

Bitte halten Sie sich weiterhin an die behördlichen Vorgaben, halten Sie Abstand, benutzen Sie eine Mund-Nasen-Abdeckung und vor Allem: **bleiben Sie gesund!**

Für den SPD Ortsverein
Markus Brennhäuser, Vorsitzender



Schulen und Kindergärten in der „zweiten Corona-Welle“

Lufthygiene in Klassenzimmern durch weitere Lüftungstechnik?

Wegen der aktuellen Corona-Entwicklung wurde ein „Teil-Lock-Down“ für das öffentliche Leben angeordnet. Die Schließung der Schulen und Kindergärten im Frühjahr hat den Kinder und ihren Familien gravierende Probleme bereitet und soll nun möglichst vermieden werden.

Die regelmäßige Lüftung der Aufenthaltsräume wird für den Präsenzunterricht gerade in den kalten Jahreszeiten eine entscheidende Rolle spielen. Vor allem sollen womöglich infektiöse Aerosole aus der Atemluft der Kinder möglichst zuverlässig entfernt werden.

Auch in Poing werden Investitionen in vorhandene Lüftungsanlagen und die Anschaffung von mobilen Luftfiltergeräten zum Schutz der Kinder vor Infektionen in den Schulen und Kindergärten diskutiert.

Die neuen Poinger Schulbauten in der Karl-Sittler-Straße und der Bergfeldstraße sind mit zentralen Lüftungsanlagen ausgerüstet. Für zusätzliche Filter mit höherem Luftwiderstand sind die Ventilatoren nicht ausgelegt. Die praktisch virenfreie Außenluft wird in gebührendem Abstand getrennt von der Fortluft über dem Dach angesaugt. Deswegen können wir Vorschläge zu teuren und wartungsintensiven Nachrüstungen mit wenig Nutzen an zentralen Lüftungsanlagen nicht unterstützen.

Für die Anni-Pickert-Schule und die Kindertagesstätten mit Lüftung über die Fenster wird die Anschaffung von portablen Umluftfiltergeräten mit HEPA-Filtern vorgeschlagen. Eine unter Laborbedingungen erstellte Universitätsstudie weckte Erwartungen, diese frei im Raum aufgestellten Geräte könnten eine potentielle Virenlast in der Raumluft weitgehend neutralisieren. Praxisnähere Studien unter realen Einsatzbedingungen in vollbesetzten Klassenzimmern bestätigen dies nicht. Sie warnen dagegen vor einer möglichen weiträumigen Verbreitung der Aerosole durch diese Geräte. Auch leisten diese Geräte keinerlei Beitrag zur Versorgung des Raumes mit der nötigen frischen Außenluft. Die Landeshauptstadt München (Rathaus-Umschau vom 13.10.2020: <https://ru.muenchen.de/2020/1969>) und der Bayerische Elternverband e.V. (in „Wissenswertes zu guter Luft im Klassenzimmer“; <http://www.bayerischer-elternverband.de>) raten deshalb von ihrer Verwendung ab.

Als Mittel der Wahl bleibt die planmäßige Stoßlüftung in den Pausen und zwischendurch. Dies wäre ohnehin zum Luftaustausch und zur Minderung der CO₂-Belastung nötig. Auf die teuren und wartungsintensiven Umluftfiltergeräte kann getrost verzichtet werden. Sinnvoll dagegen ist der Einsatz von CO₂-Ampeln, damit rechtzeitig erkannt wird, wann gelüftet werden muss.



Für den Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen
Manfred Kammler
E-Mail: manfred.kammler@t-online.de



Neueröffnung und baldiger Abschied

Liebe Poingerinnen und Poinger,

vorletzte Woche eröffnete der neue REWE-Markt in der Verlängerung der Anzinger Straße – ein gerade für Poing-Süd wichtiges Nahversorgungszentrum, unter anderem weiterhin mit einer Post-Filiale. Wichtig ist nun noch, dass mit der Eröffnung der neuen Eisenbahnüberführung an der Straße „Am Hanselbrunn“ auch noch der ÖPNV mit einer Bushaltestelle dort am Areal angebunden wird, was insbesondere für die Poinger Seniorinnen und Senioren im Sinne einer guten Erreichbarkeit wichtig ist. Die gute Erreichbarkeit mit dem Auto, Fahrrad und zu Fuß ist schon jetzt gesichert.

Und: Leider war schon länger bekannt, dass das Bistro „Zum Andal“ in der Hauptstraße zu Ende diesen Monats schließen wird. Wir danken den Wirten Andi Otten und Diana Terlicher ganz herzlich für die Gastfreundschaft bei vielen Sitzungen und Veranstaltungen unserer FWG in den letzten Monaten und Jahren – wirklich schade, dass es für Euer Lokal und die Bühne nicht weitergeht! Hoffentlich bleibt Ihr uns zumindest – in abgewandeltem Konzept – für die Poinger Kleinkunst und Kultur erhalten.

Verschiebung unserer Veranstaltungen

Nach der ursprünglich für Mitte November angesetzten diesjährigen Mitgliederversammlung unserer FWG Poing e.V. werden wir auch die Feierstunde für unseren FWG-Bürgerpreis, der traditionell am 1. Adventssonntag stattfinden sollte, verschieben. Der bzw. die Preisträger stehen fest, werden aber wie immer vorab nicht bekannt gegeben – wir warten die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie ab, denn wir wollen natürlich einen würdigen Rahmen für die Preisverleihung gewährleisten.

Besuchen Sie in dieser schwierigen Zeit immer gerne im Web unter www.fwg-poing.de, schreiben Sie uns unter kontakt@fwg-poing.de an oder besuchen Sie unsere Social-Media-Auftritte auf Facebook und Instagram!



Für die FWG Poing e.V.
Günter Scherzl, Vorsitzender
<http://fwg-poing.de>
kontakt@fwg-poing.de
Find us on Facebook and Instagram!



FDP-ORTSVERBAND
POING

Ein Poinger wird Direktkandidat für die Bundestagswahl im Wahlkreis Ebersberg-Erding

Die Freien Demokraten aus Ebersberg und Erding haben in Poing Marc Salih bei 28 Ja-Stimmen und nur zwei Enthaltungen zu ihrem Bundestagskandidaten für den Wahlkreis 213 gewählt.

Marc Salih, der seit gut einem Jahr FDP-Mitglied ist, hat erstmals bei der Kommunalwahl in Poing als Bürgermeisterkandidat auf sich aufmerksam gemacht und der Poinger FDP als weiteres Gemeinderatsmitglied zur Fraktionsstärke verholfen.

„Ich stehe für das Aufstiegsversprechen der FDP und das Vorankommen durch eigene Leistung. Als Bundestagsabgeordneter möchte ich den Glauben in die soziale Marktwirtschaft wieder stärken und die Menschen von unserem Aufstiegsversprechen überzeugen, insbesondere auch Frauen und Migranten. Das Image der Partei der Besserverdienenden möchte ich beseitigen und damit neue Wählergruppen erschließen.“

Marc Salih betonte ferner: „Die freie Entfaltung der Persönlichkeit und das Individuum stelle ich in das Zentrum des politischen Handelns mit Lust auf Zukunft und der Bereitschaft, eigenverantwortlich diese mitzugestalten. Grundrechtseinschränkungen müssten in den Parlamenten vernünftig abgewogen werden. Es sei nicht die Aufgabe der Gerichte, die von der Exekutive vorgenommenen Grundrechtseinschränkungen in regelmäßigen Abständen zurückzunehmen. Aufgrund seiner 28-jährigen Tätigkeit als Polizeibeamter liegt Marc Salih die Innere Sicherheit besonders am Herzen. „Die deutschen Polizeibehörden und die Polizisten vor Ort stehen als Garant für Rechtsstaatlichkeit und schützen unsere Demokratie. Gegen extremistische und kriminelle Energie innerhalb der Polizei stelle ich mich konsequent entgegen. Auch im Namen der großen Mehrheit der Polizisten, die mit diesen rufschädigenden Vorkommnissen nichts zu tun haben.“

Für die Bundestagswahl ist Marc Salih optimistisch: „Wir als FDP haben nach wie vor ein riesiges Wählerpotenzial in der bürgerlich-liberalen Mitte, das wir durch attraktive Politik nur wieder für uns begeistern müssen. Ich bin daher zuversichtlich wieder ein zweistelliges FDP-Wahlergebnis zu erzielen.“

Bei Fragen oder sonstigen Anregungen, auch zu bundespolitischen Themen, steht Ihnen Marc Salih ab sofort telefonisch unter der Nummer 0172 – 431 02 58 zur Verfügung.



Marc Salih

Soziale Dienste und Senioren



Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 / 192 40
Polizeiinspektion Poing	081 21 / 99 17-0
Gaswache	089 / 15 30 16

Weitere wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten finden Sie auf S. 22.

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Poing

Informationen aus dem Seniorenbüro der Gemeinde Poing im Bürgerhaus

(bach) Die zweite Welle der Corona-Pandemie stellt uns alle vor große Herausforderungen und Einschränkungen. Bitte scheuen Sie sich nicht, bei Versorgungsproblemen (z. B. Einkauf) mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir suchen dann gemeinsam mit Ihnen nach individuellen Lösungsmöglichkeiten.

Außerdem führen wir unser telefonisches Gesprächsangebot für Sie weiter. Sie können gerne anrufen, wenn Sie sich einfach einmal „von der Seele reden“ möchten, wie schwierig die Situation gerade für Sie ist.



Um für die Senioren in Poing Süd den Weg zu einer persönlichen Beratung zu verkürzen, bieten wir mittwochs von 10 - 12 Uhr auch Gesprächstermine in der Anzinger Straße 1 an. Sowohl für Gesprächstermine im Seniorenbüro im Bürgerhaus,

als auch für Beratungen in der Anzinger Straße 1 ist eine telefonische oder schriftliche Terminvereinbarung notwendig.

Für die individuellen Termine bei uns stehen Ihnen folgende Zeiten zur Verfügung:

Montag - Mittwoch: 08.00 - 12.30 Uhr sowie 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.30 Uhr sowie 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr.

Sie können uns auch gerne auf den AB sprechen, wir rufen dann umgehend zurück.

Wir bieten Ihnen Information und Beratung zu verschiedenen Themen an, wie z. B.:

- Möglichkeiten der häuslichen Versorgung
- Pflegeversicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Hilfsmittelversorgung
- Zuzahlungsbefreiung bei der gesetzlichen Krankenversicherung
- Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Seniorengerechte Wohnraumanpassung
- Vermittlung an weiterführende Organisationen, Fachberatungen, Einrichtungen und Dienste.

Ihr Team Seniorenarbeit

Kerstin Bachmann: Tel. 08121/ 99 55 78-30

Volker Sterker: Tel. 08121/ 99 55 78-20

E-Mail: senioren@poing.de

Keine Chance den Stolperfallen!

(vs/bach) Jeder wird jeden Tag einen Tag älter. Aber für viele ältere Menschen bedeutet es auch, mit altersbedingten Einschränkungen immer mehr konfrontiert zu werden.

So können ein paar Treppenstufen oder der Einstieg in die Badewanne zum unüberwindbaren Hindernis werden.

Trotzdem haben die meisten Menschen natürlich den Wunsch, ein Leben lang zu Hause wohnen bleiben zu können, d. h. aber auch, was nicht mehr passt, sollte passend gemacht werden.

Herr Münch vom Caritas-Zentrum Grafing bietet kostenlos, unabhängig und unverbindlich für den Landkreis Ebersberg Beratung zum Thema Wohnraumanpassung für Senioren/-innen und Menschen mit Behinderung an.

Bei einem Besuch bei Ihnen zuhause oder auch telefonisch können passende Lösungen erarbeitet werden und Sie erhalten Infor-

mationen über mögliche finanzielle Zuschüsse zu den jeweiligen Umbaumaßnahmen.

Wenn Sie zum Thema Wohnraumanpassung eine individuelle Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an das Caritas-Zentrum in Grafing:

Tel. 08092 / 2 32 41-0 oder per
E-Mail: cz-ebe@caritasmuenchen.de

Direkt erreichbar ist Michael Münch (Dipl.- Pädagoge, Zertifizierter Wohnberater) per E- Mail: **Michael.Münch@caritasmuenchen.de** sowie telefonisch Dienstag und Freitag über das Caritas- Zentrum in Grafing (siehe oben).

Die Broschüre „Ein Leben lang zu Hause wohnen - Maßnahmen zur Wohnraumanpassung“ (siehe oben) ist im Seniorenbüro im Bürgerhaus erhältlich. Bitte vorher Termin zur Abholung vereinbaren!



Ihr Team Seniorenarbeit

Kerstin Bachmann: Tel. 08121 / 99 55 78-30

Volker Sterker: Tel. 08121 / 99 55 78-20

E- Mail: senioren@poing.de

Adresse: Bürgerhaus, Bürgerstr. 1,
Seniorenbüro, 1. Etage (Fahrstuhl vorhanden)

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Poing e.V.



Die AWO Poing ist für Sie von Montag bis Freitag unter der Telefonnummer 08121 / 771917 zu erreichen.

Sollte sich der Anruferantworter melden, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Festnetznummer. Wir rufen Sie gerne zurück!

Bitte befolgen Sie auch weiterhin die Verhaltenshinweise der offiziellen Stellen.

Bleiben Sie gesund!

Peter Maier
1. Vorsitzender

Jürgen Schäpe
Stellvertr. Vorsitzender

Pflegestern Seniorenservice gGmbH



Beratungsstelle für Senioren

In der Corona-Krise ist der Alltag für uns alle eine Herausforderung, deshalb möchten wir Sie, so gut es geht, unterstützen. Senioren, die aufgrund gesundheitlicher Probleme ihre Wohnung nicht verlassen können und Hilfe benötigen, können sich unter folgender Telefonnummer melden:

08121/256 256 Pflegestern Beratungsstelle (Montag, Mittwoch und Freitag von 9:30 Uhr – 12:30)

Wir organisieren für Sie:

- Einkaufsservice (Lebensmittel werden an der Tür abgeliefert)
- Besorgung von Medikamenten
- Individuelle Hilfen

Die Beratung für Senioren und deren Angehörige kann ab sofort wieder persönlich stattfinden. Unter Einhaltung der Hygieneregeln (Mund-Nasenschutz, Abstand, nicht mehr als 2 Personen) sind wir gerne für Sie da! Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen zeitnahen Termin.

Sie möchten wissen, welche Unterstützung Sie und Ihre Angehörigen bekommen können:

- Im Alter
- Bei Krankheit oder Behinderung
- Bei Pflegebedürftigkeit

- Beratung zu Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratung zu Möglichkeiten der pflegerischen Versorgung (auch im häuslichen Umfeld)
- Vermittlung von geeigneten Hilfen zur Bewältigung des Alltags
- Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Im Beratungsgespräch können wir Ihren Bedarf eruieren und Sie zu Ihrer persönlichen Situation bestmöglich informieren.

Ab sofort ist unser Mittagstisch wieder geöffnet! Natürlich unter Berücksichtigung aller Hygieneauflagen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter: 08121/256 256.

Seniorenbeirat Poing



Kein Gedächtnistraining wegen Corona

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Seniorinnen und Senioren,

auf Grund der derzeitigen Lage, sehe ich keine Möglichkeit, das Gedächtnistraining anzubieten. Zum Ersten ist die Infektionsgefahr sehr hoch und zum Zweiten stehen keine Räumlichkeiten zur Verfügung.

Die Räumlichkeiten in der Poststraße und in der Anzinger Straße wurden durch die Gemeinde gesperrt.

Sollte diese Sperrung aufgehoben werden, sind wir an das Hygienekonzept der Gemeinde gebunden. Dieses sieht vor, dass sich in der Poststraße maximal 5 Personen gleichzeitig aufhalten dürfen. Bei der Größe unserer Gruppen können deshalb keine Kurse abgehalten werden.

So haben wir keine Alternative. Wir können nur die weitere Entwicklung abwarten und hoffen, dass sich die Situation bei der Corona-Entwicklung wieder entschärft. Bis dahin bitte ich um Geduld.

Mit dem Wunsch „Bleiben Sie gesund“ verbleibe ich Ihr

Hans Bayerl

VdK Ortsverband Poing

Zukunft braucht Menschlichkeit. Sozialverband



Zu Ihrem Recht kommen – wir sind für Sie da!

Der VdK hilft seinen Mitgliedern zum Beispiel bei Rente, Behinderung und Pflege, Hartz IV, usw. Sprechen Sie uns an! (Der Erwerb der Mitgliedschaft beträgt monatlich 6,00 €).

Anschrift des VdK-Ortsverbandes Poing:

VdK-Ortsverband Poing: Peter Stöckl, An der Leiten 35, 85652 Pliening-Ottersberg, Tel. 08121 / 8 07 50, E-Mail: pit_stoeckl@yahoo.de

Haben Sie Anregungen oder Wünsche zu Seniorenthemen? Dann melden Sie sich bitte bei uns!

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender: Peter Stöckl, Tel. 08121 / 8 07 50,

E-Mail: pit_stoeckl@yahoo.de

Stv. Vorsitzende: Eleonore Gigl, Tel. 08121 / 8 25 51,

E-Mail: wegigl@aol.com

Frauenbetreuerin: Bärbel Zapf, Tel. 08121 / 7 73 08,

E-Mail: baerbel.zapf@gmx.de

Für unsere ausländischen Mitglieder:

Peter Keegan, Tel. 08121 / 8 17 14, E-Mail: keegan@gmx.net

Für unsere berufstätigen behinderten Mitglieder:

Markus Ulrich, Tel. 08121 / 7 60 72 15 (ab 17.00 Uhr)

Bei Bedarf findet im Bürgerhaus eine Sprechstunde statt. Hierfür bitte tel. Terminabsprache mit Herrn Stöckl.

Die Vorstandschaft

Förderverein der Anni-Pickert-Grund- und Mittelschule

Förderverein spendet Decken für frierende Schulkinder



v. l. n. r.: Alice Fischer (Konrektorin Grundschule), Olga Singer (Konrektorin Mittelschule), Daniela Stewens und Günther Wells (beide Förderverein der Anni-Pickert-Grund- und Mittelschule)

Der Förderverein der Anni-Pickert Grund- und Mittelschule hat kurz vor dem Ende der Herbstferien 140 Decken an die Schulleitung übergeben. 50 zusätzliche Decken kamen von Daniela Wells von Ela Stoffmanufaktur in Pliening. Die 190 Decken sind ein Anfang. Zunächst soll abgewartet werden, wie das Angebot angenommen wird. Bei Bedarf werden kurzfristig weitere Decken besorgt.

Daniela Stewens für den Förderverein Anni-Pickert-Grund- und Mittelschule Poing

Volkshochschule Vaterstetten e.V. vhs
Friedensstr. 5, 85586 Poing, Tel. 08106/3590-91, Fax 3590-95

Bürozeiten:

Poing: Mo + Do 9.00-12.00 Uhr, Di 17.00-19.00 Uhr

Hauptgeschäftsstelle Vaterstetten: Mo - Fr 9.00-12.00 Uhr,

Mo - Do 16.00-19.00 Uhr

Tel.: 081 06/35 90-35, Fax -16

E-Mail: Service@vhs-vaterstetten.de

VHS in Coronazeiten:

Außer den Gesundheitskursen dürfen aktuell all die Kurse, die bei uns im VHS-Haus stattfinden, weitergehen. Allerdings herrscht Maskenpflicht auch während der Kurszeit.

Viele Kurse, Gesundheitskurse und auch einige Sprachkurse, wurden umgestellt auf online-Unterricht.

Alle weiteren Informationen rund um den Betrieb in Coronazeiten finden Sie tagesaktuell auf unserer Homepage!

Hinweis:

Unsere neue Ausstellung mit Arbeiten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kurses „Acryl für Mutige“, der unter der Leitung von Sylvia Vassilian stattfand, ist auch online zu sehen! Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!

Es stellen aus: Gisela Böckly, Gertrud Burghart, Christine Ginal, Gerda Hinderberger, Gertrud Müller, Gisela Reiter, Wilhelm Spitz, Gerda Straßer, Domenica Trifari-Fellmann und Renate Wack

Blieben Sie gesund, alles Gute!

Für das VHS-Team
Hildegard Petschik

Franz-Marc-Gymnasium, Markt Schwaben



FMG pflanzt Schulwald

Getreu dem Nachhaltigkeitsprinzip „Global denken, lokal handeln“ hat es sich das P-Seminar „Nur noch kurz die Welt retten“ der Q12 des Franz-Marc-Gymnasiums Markt Schwaben zur Aufgabe gemacht, ein lokales Klimaschutzprojekt unter Einbezug der ganzen Schulfamilie ins Leben zu rufen und umzusetzen.

Der Fokus der Projektwahl richtete sich dabei schnell auf ein vom Borkenkäfer befallenes Waldstück der Familie Maier in Singlding. Wie sich herausstellte, litt die Fichtenmonokultur aufgrund der zunehmenden sommerlichen Trockenperiode und der Hanglage der Fläche unter Wassermangel. Dies führte dazu, dass die Bäume geschwächt und somit anfällig für den Borkenkäferbefall waren. Hier sah das Seminar das Potential, durch ein Aufforstungsprojekt einen großen Beitrag zur Einsparung von Treibhausgasen und zur Förderung der Artenvielfalt zu leisten.

Während die betroffenen Bäume vom Eigentümer des Waldstücks, Andreas Maier, und seinem Sohn Tobias gefällt wurden, stellten Schülerinnen und Schüler in Kooperation mit der Erdinger Baumschule Hofmann einen Pflanzplan auf. „Ohne Mathias Hofmann wäre es nicht gegangen“, sagten die Gymnasiasten. Der Inhaber der Baumschule stellte nämlich nicht nur die Pflanzen bereit, auch vermittelte er den Schülerinnen und Schülern das nötige Fachwissen, um einen Mischwald zu pflanzen, der resistent gegen Klimaveränderungen und Schädlinge ist. So wurden neben vielen heimischen Arten auch sogenannte Zukunfts- oder Klimabäume wie der amerikanische Amberbaum angepflanzt. Zudem war es dem Seminar wichtig, die Artenvielfalt bestmöglich zu fördern, weshalb man sich für das Einsetzen von diversen insektenfreundlichen Büschen und Sträuchern zwischen den Bäumen entschied. Da während der Aufforstung immer wieder neue Fragen und Unsicherheiten von Seiten der Schüler aufkamen, stand Herr Hofmann auch hier bestens zur Seite.



Finanziert wurde das Projekt durch den Erwerb von Baumpatenschaften aus der gesamten Schulfamilie, für die im Gegenzug ein Baumzertifikat ausgehändigt wurde. Dank der breiten Unterstützung konnten insgesamt 120 mit individuellen Namensschildern versehene Bäume sowie 60 Sträucher gepflanzt werden. Zu bewältigen war diese enorme Zahl an Bäumen und Sträuchern nur durch die tatkräftige Mithilfe der Eine-Welt-Gruppe des FMG. Doch es lohnte sich: Mit dem FMG-Wald wurde ein Projekt geschaffen, das sich über Jahrzehnte hinaus weiterentwickelt und von nachfolgenden Jahrgängen betreut werden wird. Damit leistet der FMG-Wald einen großen Beitrag zur Umweltbildung an der Schule.

Tina Ronge, Hannah Schreiber, Dominik Voss

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



Mitteilungen für Kinder und Jugendliche



Kindertagesstätte Familienzentrum Poing e.V.

Gebrüder-Grimm-Str. 4, 85586 Poing
www.kita-familienzentrum-poing.de



Das schmeckt doch viel besser als im....



So der Ausruf eines Hortkin- des beim Verteilen des haus- gemachten Apfelmuses. Eine Kollegin der Kita hat bei sich zu Hause sehr viele Apfel- bäume und wusste nicht wohin mit der reichen Ernte. Was liegt da näher, als diese Ausbeute mit in den Hort zu bringen. Verbunden mit der Hoffnung, dass die Äpfel ir- gendwie Verwendung finden.

Und das war tatsächlich so. Schon die Ankunft der zwei großen Kör- be im Hort löste Begeisterungsstürme bei den Kindern aus. Sofort wurde eine Apfelausgabestelle installiert und wirklich jeder musste einen Apfel entgegennehmen.

Ein Blick in den Korb nach der Ausgabe- immer noch genügend Äpfel drin.

Nach kurzer Überlegung wurde sehr schnell entschieden, Apfelmus und Apfelkuchen selber herzustellen. Also einen großen Topf be- sorgt, viele kleine Messer und Sparschäler. Und dann wurde geschält und geschneidelt, wie es sich für eine ordentliche Apfelmus- herstellung gehört.

Den Topf in die Küche gebracht und Silke, unserer Küchenfee, kochte daraus dann das köstliche Apfelmus. Die Kinder verspeisten dies- es sogar noch warm. Mit jedem Löffel wuchs die Begeisterung, was sich im Endeffekt nicht zuletzt in diesem Spruch äußerte.

Und das aus Äpfeln, die so sicher niemals ihren Weg in die gängigen Lebensmittelläden gefunden hätten. So verrunzelt, mit Flecken und gar nicht glänzend wie gewohnt.

Als Gegenstück besorgten wir Äpfel aus dem Supermarkt. Die Kin- der verglichen, kosteten und stellten eindeutig fest- die direkt vom Baum gepflegten sind allemal besser. Auch der Apfelkuchen, ge- backen mit den Äpfeln aus dem Wunderkorb, war im Nu verputzt. Die Beschäftigung mit den Äpfeln, die so ganz anders aussahen als wir gewöhnt sind, brachte die Kinder und uns auf ein neues Thema. In den nächsten Wochen werden wir uns mit dem unnötigen Weg- werfen von guten Lebensmitteln beschäftigen. Viel zu viel wird ent- sorgt und sollte und kann doch noch Platz in Kühlschränken finden.

Für das Redaktionsteam
Antje Schwende

Gespenster... gibt's die wirklich?



Dieser interessanten Frage sind die Kin- der der KiTa in der Seerosenstraße am Freitag vor Halloween nachgegangen. Dazu haben sie sich selbst verkleidet und sind ins Gruselland gereist (was manche vielleicht unter dem Namen „Reise nach Jerusalem“ kennen), haben dort Blutgrütze getrunken (roter Frucht- saft mit Kirschen) und mit kleinen Monstern gekämpft (Schokoküsse, die mit Le- benmittelfarbe bemalt wurden). Und tatsächlich haben die Kids im Gru- selland viele unheimliche Gestalten ge- troffen.

Überall wimmelte es von Geistern, Hexen, Skeletten und dem Tod. Ein Glück, dass diese finsternen Gesellen zum Spielen und Scherzen aufgelegt waren und bei einem gemeinsamen Festmahl gute Freun- de unserer Kinder wurden.

Nach der fröhlichen Party haben sich die Kids wieder auf dem Heim- weg gemacht und sind müde aber glücklich von ihren Eltern in Emp- fang genommen worden.

Und? Gibt es jetzt wirklich Gespenster? Die Kinder aus der Seerosen- straße sind sich da sicher: Ja! Zumindest an Halloween.

Barbara Brandl für den Elternbeirat Kinderland Seerosenstraße

Bauen, Fühlen und Begreifen KINDERLAND – Kinetischer Sand in der Krippe Fresingasse



Die Krippenkinder des Kinder- hauses in der Fresingasse lie- ben kinetischen Sand. Sie sind begeisterte Baumeister – bau- en Sandburgen und reißen sie im nächsten Moment wieder ein. Sie sind leidenschaftliche Bäcker – backen Kuchen und zerteilen diese. Spiele mit Sand beflügeln die Fantasie, fördern den Tastsinn und das physikalische Verständnis der

Kinder. Sie regen alle Sinne an: Die Kinder beobachten, experimen- tieren und gestalten. Höchstkonzentriert sind sie bei der Arbeit und erschaffen sich immer wieder eine neue Welt in ihrer roten Sandkis- te.

Bernadette Ober
Kinderland Fresingasse

Der Elternbeirat stellt sich vor KINDERLAND Kirchheimer Allee

Am 20. Oktober hat die erste Sitzung des El- ternbeirats stattgefunden. Corona hat ein persönliches Treffen leider verhindert, also haben wir uns virtuell verabredet.

Der Elternbeirat 2020/21 besteht aus: Claudia Schulze, Jacqui Breuer, Christina Blieninger, Cornelia Mißbach, Melanie Recca, Cathleen Krebs, Juliane Utzt, Mary Schön, Sebastian Lüdeke und Carolin Brückner.



Sicher wird das kom- mende Kindergar- ten-/Krippenjahr noch einige Überraschun- gen für uns bereithal- ten, aber wir freuen uns trotzdem darauf als Team für die Kin- der das Beste draus zu machen!

Elternbeirat
Kirchheimer Allee

Waldtage im Hort KINDERLAND Seewinkel

Was gibt es Schöneres als den ganzen Tag an der frischen Luft zu verbringen? Gerade in diesen Zeiten wollten wir unseren Hortkindern die Möglichkeit bieten so viel Zeit in der Na- tur zu verbringen wie es geht. Daher ging es in der Herbstferien- woche für uns in den Wald, zur Kinderland Lärchenvilla im Gruber Taxet. Dort erwarteten uns Aktionen wie Stöcke schnitzen, auf Baustämmen balancieren/surfen, auf selbstgebauten Schaukeln/



Klettergerüsten turnen, Fang- und Klatschspiele spielen, gemeinsame Brotzeit im Erzählkreis, spazieren gehen, im Schlamm matschen, eine Überwinterungsstation für die Tiere bauen sowie das ein oder andere Phase-10-Kartenmatch. Wir hatten eine Menge Spaß und freuen uns schon auf den nächsten Besuch!

Hannah Töpfer
Team Kinderland Seewinkel

„Heut‘ sind alle Geister wach,...“

Bereits in den Tagen vor Halloween war viel los im bilingualen Kinderhaus in der Sudetenstrasse 1. Eifrig malten und bastelten die Kinder rund um das Thema Halloween und dekorierten mit ihren Kunstwerken die Räumlichkeiten. Riesenspinnen und Spinnennetze, leuchtende Gespensterketten und allerlei weiterer Gruselspaß schmückten die Gruppenräume. Zur großen Freude der Kinder wurden in den Gruppen sogar unter Anleitung der Fachkräfte eigene Kürbisse geschnitzt und anschließend für alle gut sichtbar aufgestellt.



Am Freitag vor dem Halloween-Abend tummelten sich dann endlich viele, kleine Gespenster, Skelette, Hexen, Vampire, Superhelden und weitere schaurige Gestalten in den Räumen der Sudetenstrasse. Nach einem gemeinsamen Frühstück in den jeweiligen Gruppenräumen gab es für die gesamte Gruselgemeinschaft viel zu erleben: Es wurden unter anderem Masken gebastelt, ein Zauberspruch gebrannt, Gruselgeschichten vorgelesen,

Mumien gewickelt und Monster gejagt. Damit sich die Kinder zwischendurch auch ein wenig weitläufiger bewegen konnten, wurden zusätzlich im Gang und in der Turnhalle noch weitere Spielstationen angeboten, welche die Kindergartengruppen jeweils zeitlich versetzt von einander nutzen durften. Es wurde vor Freude geschrien, sich gegenseitig angefeuert, sich manchmal ein wenig gegruselt und ganz einfach viel Halloween-Spaß erlebt.

Ein sehr gelungenes Fest, von dem die Kinder hoffentlich noch lange erzählen werden.

Maria Hodes, Zusätzliche Fachkraft „Sprach-Kitas“

Selbstgebaut: Unser Poolnudel-Steckspiel



Aus einfachen Materialien entstehen häufig tolle Spielideen. So auch bei unserem Poolnudel-Steckspiel in der Krippe. Man nehme: eine Holzplatte, Rundstäbe und zerschnittene Poolnudeln.

Wie wird das Spiel gebaut?

Die Holzplatte wird mit verschiedenen Schleifpapieren bearbeitet, die Kanten werden hierbei „gebrochen“. Danach bohrt man mit einem Akkuschrauber Löcher in die Platte (un-

gefähr im Durchmesser des Rundholzes). Mit einer Säge werden verschieden lange Stäbe von dem Rundholz abgesägt und deren abgeschnittene Kanten ebenfalls mit dem Schleifpapier bearbeitet. Jetzt können die Stäbe in die Löcher hinein gesteckt werden. Zum Schluss werden von den Poolnudeln Scheiben abgeschnitten und mit einem Apfelsägenkern wird jeweils ein Loch hinein gestanzt. Fertig ist das Spiel!

Das Spiel regt nicht nur die Sinne an, sondern fördert zudem die Motorik. Gezielt werden die Poolnudelscheiben auf die Stäbe gesteckt und rutschen herunter. Egal ob Farben sortieren, Muster stecken oder wildes Draufloslegen, es bereitet den Kindern in der Krippe des Kinderhauses „kleine Hände - große Taten“ jede Menge Spaß!

Claudia Barth
Stellv. Leitung Kinderhaus Sudetenstraße



Vereinsnachrichten



Veranstaltungstermine

Poinger Wochenmarkt

Jeden Freitag von 10 bis 17 Uhr am Marktplatz – neue Ortsmitte. „Hier gibt’s Frische ganz persönlich.“ Der Wochenmarkt zeichnet sich durch ein umfangreiches Angebot an frischer Ware und Qualität aus. Das Sortiment reicht von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Käse, Geflügel, Eier, Brot- und Backwaren, mediterrane Spezialitäten, Imbiss, Getränke, Honig, alles auch in BIO-Qualität (ab 13 Uhr) sowie andere Warenangebote wie Textilien etc. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aktuell finden keine Veranstaltungen statt.

Familienzentrum Poing e.V.

Bürozeiten: Mo. 9-12 Uhr, Do. 17-19 Uhr im Büro in der Bürgerstraße 1, Tel. 71 771, www.familienzentrum-poing.de, info@familienzentrum-poing.de

Bürozeiten der Kindertagesstätte Mo. - Fr. von 9 - 13 Uhr unter Tel. 25 07 07-0 oder per E-Mail: info@kita-familienzentrum-poing.de. Weitere Informationen unter www.kita-familienzentrum-poing.de.



Derzeit leider geschlossen

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen muss unser Offener Treff leider bis auf Weiteres geschlossen bleiben. Auch das Büro ist derzeit nicht besetzt. Wir hoffen auf bessere Zeiten!

Miniclub – Vormerkung für 2021 möglich

Per E-Mail an: miniclub@familienzentrum-poing.de
Miniclub 1: Mo + Di, Miniclub 2: Mi bis Fr jeweils von 9 – 12 Uhr

Brigitte Schmidt
Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Bund der Selbständigen (BDS) Gewerbeverband Poing



Liebe Mitgliedsunternehmen,
liebe Poinger,

ergänzend zu den Informationen von Seiten der Gemeinde Poing zu den aktuell geltenden Schließungen möchte der Gewerbeverband im Folgenden über die möglichen Wirtschaftshilfen informieren:

Infos zur außerordentlichen Wirtschaftshilfe

Die erneute temporäre Voll-Schließung einzelner Branchen trifft vielfach Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen, die seit Beginn der Krise Umsatzeinbußen erleiden und trotz staatlicher Hilfen daher weniger Widerstandskraft besitzen als im

Frühjahr. In dieser Situation sind kurzfristig sehr zielgerichtete außerordentliche Wirtschaftshilfen nötig, die über die bestehenden Unterstützungsprogramme hinausgehen.

- Antragsberechtigt sind Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen, denen aufgrund staatlicher Anordnung das Geschäft untersagt wird beziehungsweise aufgrund bereits bestehender Anordnung bereits untersagt ist. Unterstützungsmaßnahmen für diejenigen, die indirekt, aber in vergleichbarer Weise durch die Anordnungen betroffen sind, werden zeitnah geklärt.
- **Staatliche Leistung ist eine einmalige Kostenpauschale, errechnet aus dem durchschnittlichen wöchentlichen Umsatz. Der Bezugsrahmen hierfür ist der Vorjahresmonat November 2019.** Bei Unternehmen, die **nach dem 30. November 2019** gegründet worden sind und ihren Geschäftsbetrieb danach aufgenommen haben, ist der Bezugsrahmen der **Vormonat Oktober 2020**.
- **Soloselbstständige** haben ein **Wahlrecht**: sie können als Bezugsrahmen für den Umsatz auch den durchschnittlichen Vorjahresumsatz zugrunde legen.
- **Die Kostenpauschale wird für jede angeordnete Lockdown-Woche gezahlt.** Der Erstattungsbetrag beträgt **75 Prozent** des entsprechenden Umsatzes des Vorjahresmonats für **Unternehmen bis 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**, womit die Fixkosten des Unternehmens pauschaliert werden. Damit sollen detaillierte Nachweise überflüssig gemacht werden. Die Prozentsätze für größere Unternehmen werden nach Maßgabe der Obergrenzen der einschlägigen beihilferechtlichen Vorgaben ermittelt. Eine anderweitig beantragte oder gewährte staatliche Unterstützung für den Zeitraum (Kurzarbeitergeld, Überbrückungshilfe etc.) wird vom Erstattungsbetrag abgezogen.
- Der Erstattungsbetrag wird auf eventuelle spätere Leistungen aus der Überbrückungshilfe für den fraglichen Zeitraum angerechnet, wobei eine Günstigerprüfung stattfindet.
- Die Auszahlung soll nach vereinfachtem Antrag über die Plattform der Überbrückungshilfe erfolgen. Bezieher von Überbrückungshilfe können die Pauschale als zusätzliche Kostenkategorie im Rahmen ihres Antrags erhalten. *(Anmerkung: Sprechen Sie hier auch dringend mit Ihrem Steuerberater.)*
- Eine weitere Anpassung: Der KfW-Schnellkredit wird für Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten geöffnet und angepasst. Die maximale Kredithöhe beträgt 300.000 Euro, abhängig vom im Jahre 2019 erzielten Umsatz. *(Anmerkung: Sprechen Sie auch mit Ihrer Hausbank/Ihrem Bankberater.)*

Wenn uns weitere Infos zur Verfügung stehen, geben wir sie schnellstmöglich weiter!

Beste Grüße und bleiben Sie gesund!

Johann Reithmaier, 2. Vorsitzender Gewerbeverband Poing

**Poinger
Auto-Teiler-Initiative e.V.**



Sicher durch den Winter

Die für Umwelt, Gesundheit und Brieftasche beste Art der Fortbewegung auf Rädern ist zweifellos das Fahrradfahren. Mit einem Anhänger oder dem bei der Gemeinde kostenlos ausleihbaren Lastenrad sind auch größere Transporte, z.B. der Getränkeeinkauf, kein Problem. Und mit Elektroantrieb muss man dafür kein Olympia-Kandidat sein.

Nun gibt es in der kalten, dunklen Jahreszeit doch Situationen, die nicht so zum Radeln einladen. Hier kann Autoteilen eine sinnvolle Ergänzung sein. Man hat ein Auto zur Verfügung, wenn es anders nicht (sinnvoll) geht. Übrigens kann man die Mitgliedschaft quartalsweise beitragsfrei ruhen lassen. Also im Sommerhalbjahr ausschließlich radeln und nur im Winterhalbjahr auf das Auto zurückgreifen. Das funktioniert natürlich auch für Motorradfahrer.

Informationen zum Carsharing in Poing gibt es bei Yvonne Großmann, Tel. 0179/2344876, E-Mail yvonne@d-grossmann.com. Für Bilder unserer Fahrzeuge sowie eine genaue Erklärung des Carsharing-Systems per Video besuchen Sie bitte unsere Homepage: www.carsharing-poing.de.

Yvonne Großmann

Musik



Musikkapelle Poing e.V.

Wir bleiben zuversichtlich!

Liebe Leserinnen und Leser,

die Lage ist unverändert, aber wir bleiben zuversichtlich! Trotz der ausfallenden Präsenz-Proben gibt es ja die ein oder andere Möglichkeit musikalisch aktiv zu sein, wie die beispielsweise letzte Woche schon vorgestellte „Satzprobe dahoam“. Nun haben wir ja schon Übung und sind digital ausgerüstet. Auch Musikunterricht wird nun wieder virtuell stattfinden. Das große Ziel bleibt, auch in diesem Lockdown „light“ uns unsere Freude am Musizieren nicht nehmen zu lassen.

Diese Freude lässt sich auch prima digital teilen. Ein kleines Konzert für die Allerliebsten, Freunde und Familie, ist eine schöne Idee. So kann man sich trotz des Besuchs- und Reiseverbots sehen und hören. Wir haben die Erfahrung gemacht, regelmäßiges Üben hilft sehr, wenn einem daheim die Decke auf den Kopf zu fallen droht. Es ist also eine gute Alternative zum „homeoffice“, oder auch eine schöne Beschäftigung an Regentagen. Wie Sie sehen, wir haben viele Ideen musikalisch fit zu bleiben.

Auch außermusikalisch wird bei uns fleißig gearbeitet. Unsere Homepage erstrahlt nun in einem ganz neuen Glanz. Unser „Webmaster“ Wolfgang Greiter hat hier mit viel Liebe und Mühe gestaltet. Schauen Sie doch gerne mal vorbei, unter www.musikkapelle-poing.de.



Musikkapelle Poing 2018, Foto: J. Dziemballa

Aufgrund der unsicheren Situation können wir Ihnen leider noch keine Neuigkeiten bezüglich unseres geplanten weihnachtlichen Standkonzerts mitteilen. Wir bitten Sie um Geduld und halten Sie natürlich auf dem Laufenden.

Wir wünschen Ihnen die gleiche Zuversicht und ein großes Durchhaltevermögen!
Bleiben Sie gesund!

Für die Musikkapelle Poing e.V.

Annika von Lowtzow, 1. Schriftführerin

E-Mail: www.musikkapelle-poing.de

Find us on Facebook!

Follow us on Instagram @musikkapellepoing

Musikschule Vaterstetten



Restplätze in Anfängergruppen!

Melanie Otten ist seit diesem Schuljahr als Lehrkraft für Musikalische Grundausbildung, Blockflöte, Melodica und UKULELE auch in Poing tätig und betreut die Musikschulangebote im Seerosenschulzentrum montags und dienstags. Für die Angebote am Montag hat sie noch freie Plätze und freut sich auf musikbegeisterte Kinder ab 5 Jahren!

- Seerosenschulzentrum, Montags 15.30 - 16.15 Uhr, Anfängergruppe Blockflöte + Kinderquerflöte (ab 5 Jahre)
- Seerosenschulzentrum, Montags 16.20 - 17.05 Uhr, Anfängergruppe Melodica + Ukulele (ab 5 Jahre)

Start war am 9. November. Anmeldungen sind Jederzeit per Mail: service@musikschule-vaterstetten.de oder Telefon 08106 / 9 95 49 30 möglich. Spontanentschlossene können gerne am Montag zum Schnuppern vorbeikommen, die Musikschule bittet aber um schriftliche Voranmeldung.

Bernd Kölmel, Geschäftsführer Musikschule Vaterstetten

Sportnachrichten



Sportgemeinschaft Poing e.V.



Aktuelle Information der SG Poing

Aufgrund des derzeitigen Lockdown-Light sind, voraussichtlich bis 30.11.20, die Sportanlagen und Turnhallen in Poing für die Nutzung durch Freizeit- und Breitensportvereine geschlossen.

Der Sportbetrieb der SG Poing kann somit vorläufig nicht wie gewohnt stattfinden. Einzelne Übungsleiter bieten jedoch ihre Übungsstunden als Online-Variante an. Bei Bedarf kann man per Anfrage nähere Informationen zu diesen Angeboten erhalten.

Von nicht notwendigen Kündigungen der Mitgliedschaft im Verein, bitten wir nach Möglichkeit abzusehen. Der Verwaltungsaufwand für Abmeldung und späterer Neuanmeldung steht nicht im Verhältnis zu den Einsparungen des Mitgliedbeitrages.

Wir hoffen, dass sich die Lage bald entspannen wird und der reguläre Sportbetrieb wieder aufgenommen werden kann.

Mit sportlichen Grüßen und bleibt gesund!

Der Vorstand

Sportkegelklub 98 Poing



Corona hat uns wieder fest im Griff



Der Spiel- u. Trainingsbetrieb wurde bis Ende November unterbrochen. Jetzt gilt es allein dafür zu sorgen die körperliche aber auch die geistige Fitness so gut als möglich zu erhalten. In diesen sehr, sehr ersten Zeiten wollen wir uns dennoch an erfreuliche Dinge erinnern und auf eine baldige und positive Zukunft für unserem Sport hoffen. Bleib gesund.

FC Bayern Profi Niklas Süle und Celine Zenker

Kontaktaufnahme

Wir sind über den 1. Vorstand Herrn Zimmermann zimmermann.skk98@gmail.com erreichbar. Wer Fragen hat oder Anregungen geben möchte kann sich jederzeit melden. Tel.: 08121-81931
Wir spielen im Sportpark Poing. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen. Komm zu uns und lerne den „umwerfenden Sport“ im „fun-tastischen“ SKK 98 Poing. Kontaktaufnahmen jederzeit unter zimmermann.skk98@gmail.com möglich.

Sportkegelklub 98 Poing Jugendabteilung



Spiel- und Training erneut unterbrochen

Die Jugend ist von Corona heuer am stärksten betroffen. Gerade unser Nachwuchs hat schon in der Schule große Nachteile und eine heranwachsende Jugend ohne soziale Kontakte im Sport hat sicher auch eine schwerere Zukunft. Wir hoffen dieser Spuk ist bald vorbei und wir können derzeit leider nur abwarten, vorsichtig sein und dennoch Freude am Leben haben.

Einladung in Sportschule



Seit vielen Jahren sind unsere Jugendlichen gern gesehene Gäste bei der Trainer Aus- und Fortbildung. Auch heuer erhielten wir für 2 Tage Einladungen um den angehenden Trainern den Ablauf am lebenden Objekt vorzuzeigen. Mit Rebekka Pröll wäre auch eine Poinger Bundesligaspielerinnen beim Lehrgang dabei. Leider musste auch dieser abgesagt werden.

Auch unsere Maskottchen haben Pause

Jugendliche die diesen schönen Sport nach Corona ausüben oder einfach einmal testen wollen sind jederzeit herzlich willkommen.
Training immer Freitag von 14-16.30 Uhr.

Erwin Zimmermann

Kirchliche Nachrichten



St. M. KATH. PFARRAMT ST. MICHAEL
Schulstr. 36, Tel. 08121/81343, Fax 08121/78613
E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de

E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de
Homepage: www.st-michael-poing.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr.: 08:30 – 11:30 Uhr
Do.: 15:00 – 17:00 Uhr

Gottesdienste

Sa, 14.11.	11:00	Taufe Alicja Wieczorek (St. M)
	19:00	Hl. Messe (Sel. PRM)
So, 15.11.	9:00	Hl. Messe (St. M)
	10:30	Hl. Messe, Pfarrgottesdienst (Sel. PRM)
	10:30	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
	12:00	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
Di., 17.11.	08:00	Hl. Messe (St. M)
Mi, 18.11.	08:00	Hl. Messe (St. M)

Do, 19.11.	19:00	Hl. Messe (Sel. PRM)
Fr, 20.11.	08:00	Hl. Messe (St. M)
	15:00	Stille Anbetung (St. M)
	15:30	Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung im Seniorenheim
Sa, 21.11.	19:00	Hl. Messe (Sel. PRM)
So, 22.11.	9:00	Hl. Messe (St. M)
	10:30	Hl. Messe, Pfarrgottesdienst; Einführung der neuen Ministranten (Sel. PRM)
	10:30	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)
	12:00	Hl. Messe [kroatisch] (St. M)

Beichtgelegenheiten

sind nach Terminvereinbarung jederzeit gegeben.

Kollekten

15.11.: Allg. DIASPORA-Sonntag
22.11.: für unsere Pfarrei

Nachrichten

Firmung 2021

Die Info-Andacht für Eltern und Firmlinge am **Mi., 11.11.2020 um 19:30 Uhr** in der Pfarrkirche Sel. P. Rupert Mayer findet wegen der Pandemie **nicht** statt.
Ebenso wird der Firmauftakt am **So., 15.11.2020** abgesagt.

Erstkommunion 2021

Die Info-Andacht für die Eltern der Erstkommunionkinder am **Di., 17.11.2020 um 20:00 Uhr** in der Pfarrkirche Sel. P. Rupert Mayer findet **nicht** statt.

Ebenso wird die Auftaktveranstaltung am 21.11.2020 für die Erstkommunionkinder abgesagt.

Die Erstkommunion wird insgesamt auf den Zeitraum nach Pfingsten verschoben. Wir bitten dennoch dringend jetzt um zeitnahe Anmeldung der Kinder, damit wir weitere Informationen per E-Mail mitteilen können.

Vorankündigung: Sternsinger

Unter dem Motto „**Sternsingen – aber sicher**“ wird derzeit die Aktion unter Coronabedingungen vorbereitet. Interessierte Kinder ab der 3. Klasse und Jugendliche können sich schon einmal per Mail melden: MWendlinger@ebmuc.de. Weitere Informationen folgen.

Ein Weihnachtsbuch zum Mitmachen

In den kommenden Wochen entsteht in unserer Gemeinde ein „EBook“ – ein digitales Buch, das am 24.12. per QR-Code oder Link am Handy, Tablet oder Computer geöffnet werden kann und die Weihnachtsbotschaft auf vielfältige Weise verkündet: Mit gemalten Bildern, mit Texten, Liedern und Spielszenen, die in Audio- und Videodateien aufgenommen werden und dann einfach angeklickt werden können.

Das Buch wird umso schöner, je mehr sich daran beteiligen. Weitere Informationen stehen auf der Homepage.

Michael Wendlinger, Pastoralreferent

Videos aus unserer Pfarrei

Wir begleiten Sie wieder mit Videos zum geistlichen Leben durch die Zeit der Ausgangsbeschränkungen. Schauen Sie einfach auf unserer Homepage oder im YouTube-Kanal Pfarrei St. Michael Poing vorbei.

Newsletter

Wenn Sie die Pfarrnachrichten und Hausgottesdienste online erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei unserem Newsletter unter <https://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/st-michael-poing/newsletter> an.

† Gottes Segen Ihnen allen!

Ihr Philipp Werner, Pfr.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Poing

Gebr.-Asam-Str. 6, Tel. 971736, Fax 971654,
E-Mail pfarramt.poing@elkb.de

Pfarrer Simonsen, michael.simonsen@elkb.de, Tel.: 429708

Pfarrer Thein, johanna.thein@elkb.de, Tel.: 9998644

Pfarrer Dr. Busch, roger.busch@elkb.de, Tel.: 01779147355

Pfarrassistenz Frau Göttmann: Mo + Mi 9-12 Uhr, Di 14-17 Uhr, Fr 11-12 Uhr. **Am 11.11. und 18.11. hat das Pfarrbüro geschlossen.**

Poinger Tafel: mittwochs um 10 Uhr im Untergeschoss

Bastelkreis: Entfällt im November! Sonst donnerstags um 9 Uhr im Gemeindesaal

Kinderchorprobe: montags um 16 Uhr im Festsaal (UG), außer im November und in den Ferien

Seniorentanz: Entfällt im November! Sonst dienstags um 15 Uhr im Festsaal (UG), außer in den Ferien

Weltladen: mittwochs von 17:30 - 19 Uhr geöffnet, sonntags von 11 - 12 Uhr

Gottesdienste

Freitag, 13.11., 19.30 Uhr, Christuskirche: Jugend-Andacht (Thein)

Sonntag, 15.11., 10 Uhr, Christuskirche: Gottesdienst (Busch)

Mittwoch, 18.11., 19.30 Uhr, Christuskirche: Buß- und Bettags-Gottesdienst (Simonsen)

Konfi-Teamer-Schulung per Zoom

Dienstag, 17.11., 18 Uhr. Bei Interesse verschickt Pfarrerin Johanna Thein euch den Link per Mail zu.

Ökumenische St. Martins – Andachten

Am Mittwoch, den 11.11., werden jeweils um 16.30 und um 18 Uhr in der katholischen Kirche Seliger Pater Rupert Mayer ökumenische Andachten stattfinden. Wir laden alle Familien herzlich dazu ein.



Spenden helfen - Vergelt's Gott.

Die Arbeit unserer evang. Kirchengemeinde vor Ort ist in hohem Maß auf Spenden angewiesen. Wir sind **dankbar für jede finanzielle Unterstützung!** Spendenkonten des Diakonischen Werks und der Entwicklungshilfe „Mission Eine Welt“ finden Sie auf unserer Homepage. Das **Spendenkonto unserer Gemeinde: DE25 7025 0150 0000 66 02 66.**

Sandra Göttmann

Neues aus dem Weltladen in der Christuskirche

Wieder bereiten wir uns im Weltladen langsam auf die Weihnachtszeit vor! Ihr findet jetzt bei uns die ersten Schoko-Nikoläusen, leckeren Spekulatius und Weihnachtsschokolade, mit einer feinen Gewürzmischung aus u.a. Zimt, Nelken und Ingwer abgeschmeckt.



Dazu schöne Krippen aus Schokolade, handgemachte Pralinen und viele andere Leckereien.

Das Motiv der Weihnachtsschokolade stammt heute von Toby Newsome aus Südafrika. Die Heilige Familie ist dieses Jahr in Johannesburg zuhause. Sogar eine Giraffe wirft einen neugierigen Blick auf das Jesuskind, das liebevoll von seinen Eltern Maria und Josef gehalten wird.

Die leckere Bio-Schokolade, die sich hinter der Weihnachtstafel verbirgt, ist ein schönes Beispiel für Fairen Handel in aller Welt. Sie enthält nämlich nicht nur fair gehandelten Zucker aus Paraguay und Kakao aus São Tomé und der Dominikanischen Republik, sondern auch faire Milch aus dem Alpenvorland.

Schaut einfach mal vorbei bei uns im Laden, es gibt viele schöne Dinge zu entdecken. Und vergesst nicht, euch euren fairen Nikolaus zu sichern!

Wir freuen uns auf euch!

Nächste Termine:

11.11. Reguläre Ladenöffnung, anschließend Ladentreff ab 19 Uhr

Euer Weltladen-Team

Freie evangelische Gemeinde Markt Schwaben

Wiegenfeldring 2b, 85570 Markt Schwaben



Pastor Stefan Fetzner, Tel. 08121/7922556.
stefan.fetzner@feg-marktschwaben.de
<http://www.feg.de/marktschwaben>

Als meine Seele in mir verzagte, gedachte ich an den HERRN, und mein Gebet kam zu dir.

Jona 2,8

Tut es denen gleich, die durch Glauben und Geduld die Verheißungen erben.

Hebräer 6,12

Dranbleiben

Der Jonavers ist Teil eines Gebetes des Propheten Jona. Dieser war ursprünglich auf der Flucht gewesen. Gott hatte ihn nach Ninive geschickt, um dort das Gericht Gottes anzukündigen. Stattdessen floh Jona jedoch in die entgegengesetzte Richtung. Dort geriet er während einer Schifffahrt in einen gewaltigen Sturm. Er erkannte, dass der Sturm seinetwegen stattfand, und bat die Mannschaft, ihn über Bord zu werfen, was diese dann tat. Tatsächlich beruhigte sich der Sturm darauf. Nur Jona war kurz vor dem Ertrinken. Doch dann lesen wir: „**Und der HERR bestellte einen großen Fisch, Jona zu verschlingen; und Jona war drei Tage und drei Nächte im Bauch des Fisches.**“ (Jona. 2,1)

Dort betete Jona und dankte Gott für seine Rettung. Er erlebte, dass Gott einen nicht fallen lässt, selbst wenn man sich auf einem falschen Weg befindet. Alles, was geschah - der Sturm, der Fisch -, führte letztendlich dazu, dass Jona Gott wieder von Neuem vertraute.

Nun ging er nach Ninive und verkündigte den Menschen dort das drohende Gericht Gottes. Danach erwartete er erstaunlicherweise, dass Gott diese Stadt nun zerstören würde.

Dass er eine wunderbare Rettung trotz eigener Schuld erlebt hatte, übertrug er nicht auf die Menschen in Ninive. Doch Gott tat es. Im Vers aus dem Hebräerbrieff lesen wir, dass wir durch Glauben und Geduld die Verheißungen erben. Wir sollen also nicht aufge-

ben, denn Gott gibt uns auch nicht auf. Jona erlebte das in zweifacher Weise, und ich denke, das können auch wir erleben. Vielleicht beten wir schon länger für eine Sache oder für Menschen, die uns nahestehen. Das kann möglicherweise zu Ermüdungserscheinungen führen. Bei einigen kommt auch der Gedanke auf, Gott wolle unser Gebet gar nicht erhören. Natürlich ist es wichtig, Gott auch solch eine Frage zu stellen. Trotzdem ermutigt uns gerade der Jonavers, dranzubleiben. Denn „**als meine Seele in mir verzagte, gedachte ich an den HERRN, und mein Gebet kam zu dir.**“

Termine:

Außer dem Sonntags-Gottesdienst fallen alle Präsenzveranstaltungen vorerst aus!

Sonntag, 15.11.2020

10:00 Uhr

Gottesdienst

Predigt: Pastor Stefan Fetzner

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl melden Sie sich bitte über die Homepage an.

Bzgl. der Teilnahme an einem **Hauskreis** kontaktieren Sie bitte Pastor Stefan Fetzner.

W. Heckmann

Jehovas Zeugen Versammlung Poing

Wir laden ein:

Gottesdienst via Online-Konferenz

Der Gottesdienst wird wie immer zweiteilig mit biblischem Vortrag und Besprechung eines Artikels aus der Zeitschrift der Wachturm gestaltet – aufgrund der Corona Pandemie nach wie vor Online.

Sonntag, 15. November

10:00 Biblischer Vortrag zum Thema:

„Die Rolle der Religion im Weltgeschehen“

10:35 Interaktive Besprechung des Wachturm-Artikels:

„Lege deine Hände nicht . . . in den Schoß“

(vgl. Prediger 11:6)

Gäste sind herzlich willkommen. Erfragen Sie den Link zum Gottesdienst über folgende E-Mail-Adresse: [versammlungpoing\(at\)gmail.com](mailto:versammlungpoing(at)gmail.com).

Radiosendung „Positionen“ im Bayerischen Rundfunk auf Bayern 2: Sonntag, 15.11. von 6:45 bis 7:00 Uhr, Thema „Wahrheit – wie kann man sie finden?“

Helmut Mühlbauer
www.jw.org



Rathaus

Anschrift und Öffnungszeiten:

Rathausstraße 3 u. 4, Tel. 97 94 - 0

Internet: www.poing.de, E-Mail: post@poing.de

Mo. – Mi. 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr

Do. 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 08.00 – 12.30 Uhr

Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Bereitschaftsdienste



ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notfall: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Unter dieser Nummer erreichen Sie zu jeder Tageszeit ärztliches Personal, das Sie entweder telefonisch berät oder einen Hausbesuch organisiert.

Zahnärztlicher Notdienst

Die Zahl der Notfallpraxen ist stark begrenzt. Bitte nehmen Sie den zahnärztlichen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, die keinen Aufschub bis zur nächsten allgemeinen Sprechstunde dulden. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns bittet Patienten, die am Wochenende den zahnärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen müssen, um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Um eine Weiterverbreitung des Coronavirus zu verhindern, sollen Schmerzpatienten dem Zahnarzt bereits vor der Behandlung mitteilen, ob sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Infizierten hatten. Generell gilt, dass der Notdienst ausschließlich für Schmerzpatienten gedacht ist. Angesichts der Corona-Epidemie bittet die KZVB darum, die Notdienstpraxen nicht mit aufschiebbaren Behandlungen zu belasten.

Samstag, den 14.11.2020 / Sonntag, den 15.11.2020

Dr. Andreas Huber

Kordonhausgasse 6a, 85435 Erding, Tel. 08122 / 8 52 52
Praxiszeiten: 10.00 – 12.00 Uhr, 18.00 – 19.00 Uhr

Johanna Neff

Wendelsteinstr. 3, 85591 Vaterstetten, Tel. 08106 / 3 14 15
Praxiszeiten: 10.00 – 12.00 Uhr, 18.00 – 19.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, den 11.11.2020

St. Margareten-Apotheke OHG, Tel. 08121 / 34 59
Alte Bräuhausgasse 1, 85570 Markt Schwaben

Adler-Apotheke, Tel. 08106 / 27 44
Birkenstr. 13 A, 85604 Zorneding

Donnerstag, den 12.11.2020

St.-Georg-Apotheke, Tel. 08121 / 9 90 60
Bahnhofstr. 2, 85586 Poing

Freitag, den 13.11.2020

Falken-Apotheke, Tel. 08121 / 34 10
Bahnhofstr. 15, 85570 Markt Schwaben

Margarethen-Apotheke, Tel. 08106 / 70 55
Heinrich-Marschner-Str. 70, 85598 Baldham

Samstag, den 14.11.2020

St. Emmeram-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 72 12
Am Gangsteig 5, 85551 Kirchheim b. München

Rathaus-Apotheke, Tel. 08121 / 7 13 24
Münchner Straße 6, 85464 Finsing

Sonntag, den 15.11.2020

Herz-Apotheke im City Center, Tel. 08121 / 97 67 76
Alte-Gruber-Str. 2-6, 85586 Poing

Montag, den 16.11.2020

Sonnen-Apotheke, Tel. 089 / 9 03 39 39
Sonnenstr. 2, 85609 Aschheim

Friedens-Apotheke, Tel. 089 / 42 65 22
Truderinger Str. 315, 81825 München

Dienstag, den 17.11.2020

Herz-Apotheke im Ärztehaus, Tel. 08121 / 99 55 00
Bürgerstr. 2, 85586 Poing

Mittwoch, den 18.11.2020

Mary's Apotheke Poing, Tel. 08121 / 8 88 00 01
Alte Gruber Str. 1, 85586 Poing

Beginn des Apothekendienstes jeweils um 8.00 Uhr,
Ende am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr.

Interaktiver Ortsplan

maps.poing.de



Impressum

Nachrichten der
**GEMEINDE
POING**

Erscheinungsweise:
wöchentlich, mittwochs,
Auflage: 7530 Stück

Druck, Verlag, Verteilung:
Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen
Telefon 087 32 / 92 10 - 300 · Telefax 087 32 / 92 10 - 309
E-Mail: anzeigen@gemeindeblatt-poing.de

Amtsgericht Landshut HRB4045, Gerichtsstand Landau a. d. Isar
USt-ID-Nr. DE176868568
Geschäftsführer: Rainer Ortmaier, Stefan Ortmaier

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Poing, Thomas Stark
Rathausstraße 3, 85586 Poing, Telefon 081 21 / 97 94 - 0
E-Mail: post@poing.de
Für Beiträge im nichtamtlichen Teil: Der jeweilige Verfasser

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt sowie den
Anzeigenteil: Iris Hopper, Hilde Brunner, Ortmaier Druck GmbH

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung des Verlags wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos,
Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine
Gewähr.



Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen

- Aktuelle Änderungen werden gesondert bekannt gegeben. -

Rathaus

Rathausstraße 3 u. 4, Tel. 97 94 -0, Internet: www.poing.de,
E-Mail: post@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Gemeindebücherei Poing

Marktstraße 4, 85586 Poing, Tel.: 08121/97 94-940
Internet: www.buecherei-poing.de
E-Mail: buecherei@poing.de
Montag: 15.00 – 19.00 Uhr
Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 15.00 Uhr

Baubetriebshof Poing

Am Hanselbrunn 1, Tel. 22 391-0, E-Mail: baubetriebshof@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Kommunales Jugendreferat

Friedensstraße 3a, Tel. 25 72-10, -12, -13, -16, Fax 25 72 19
E-Mail: jugendreferat@poing.de
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Jugendzentrum

Friedensstraße 3, Tel. 25 72-20, E-Mail: juz@poing.de
Mittwoch bis Freitag:
15.00 – 17.00 Uhr für alle Besucher*innen von 9 – 15 Jahren und
18.00 – 20.00 Uhr für alle Besucher*innen von 15 – 21 Jahren.

Jugendsozialarbeit an der Grundschule am Bergfeld

Gebrüder-Grimm-Straße 2 (rechter Eingang, 1. Stock, Türe links)
Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag nach Vereinbarung
Telefon: 08121 / 2 23 90 18, E-Mail: jas.gs-ab@poing.de

Jugendsozialarbeit an der Anni-Pickert-Mittelschule

Gruber Straße 4 (Verwaltungsgebäude, neben dem Sekretariat)
Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Telefon: 08121 / 25 58 13, E-Mail: jas-ms@poing.de

Wertstoffhof

Gruber Straße 57, Tel. 08121/97 94-350, E-Mail: abfall@poing.de
Mo.–Do. vorm. 9.00–12.00 Uhr nachm. 15.00–18.00 Uhr (Winterzeit)
Fr. 9.00–18.00 Uhr (Winterzeit)
Sonntag geschlossen

Sachgebiet Senioren

Seniorenbeauftragter: Volker Sterker, Tel. 08121 / 99 55 78-20
Seniorenfachkraft: Kerstin Bachmann, Tel. 08121 / 99 55 78-30
Fax: 08121 / 99 55 78-25, E-Mail: senioren@poing.de
Seniorenbüro im Bürgerhaus, Bürgerstraße 1, 1. Stock
(Fahrstuhl vorhanden)
Telefonische Sprechzeiten:
Montag – Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr & 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Nach Terminvereinbarung sind persönliche Gespräche im Seniorenbüro in der Bürgerstr. 1 (Poing Nord) und in der Anzinger Str. 1 (Poing Süd) sowie bei einem Hausbesuch möglich.

Freiwilligen Agentur Poing

Hilfesuchende aus dem Seniorenbereich können sich an die Seniorenbeauftragten wenden. Kontakt siehe oben.

Weitere Informationen: Verwalter für Geschirrmobil / Toilettenwagen: Herr Christian Mahler, Tel. 08121 / 8 27 26, Mobil: 0151 / 61 97 99 59

Pflegestern Seniorenservice gGmbH – Verwaltung

Rathausstr. 4, Zentrale Tel. 76 094-60/Fax 76 094-88,
Geschäftsführung Tel. 76 094-70/Fax 76 094-89

Seniorenzentrum Poing

Marktstr. 7, Belegung Tel. 256-401

Fachliche Beratung zur stationären Pflege

Tel. 256-322 oder 256-401

Seniorencafé

Tel. 256-149, Öffnungszeiten täglich 14.00–17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Marktstr. 4b, Tel. 256-299

Betreutes Wohnen zu Hause / Betreutes Wohnen

Marktstr. 5b, Tel. 256-256
E-Mail: bwzh-poing@pflegesterngmbh.de
Sprechzeiten Mo., Mi., Fr. 9.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kostenfreie Beratungsangebote in Poing

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Poing ☎ 081 21 / 9794-920 (Bitte unbedingt Rückrufnummer und Name hinterlassen!)	Johann Reithmaier und Thomas Petschenka beraten und helfen bei allen Fragen von Menschen mit „Behinderungen“.	nach vorheriger Terminvereinbarung
Rentenberatung und Hilfe bei der Rentenantragstellung durch die Gemeinde Poing ☎ 081 21 / 9794-160	Rathaus Poing, Frau Karisch, Zi. 5	Mo.–Fr. 08.00–12.30 Uhr und zusätzl. Do. 14.00–18.00 Uhr. Aktuell nur nach vorheriger Terminvereinbarung!
FOL, Zentrale Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit (Diakonie) ☎ 080 92 / 2 32 10-25	Hilfe bei Problemen mit dem Vermieter, Mietrückstände, wenn Kündigung oder Räumungsklage droht oder Hilfe zur Wohnungssicherung.	momentan nur nach vorheriger Terminvereinbarung
Schuldnerberatung für den Landkreis Ebersberg (Diakonie) ☎ 080 92 / 2 32 10-20	Hilfe bei Ansprüche auf soz. Leistungen sichern, Schuldenplan erstellen, Schuldenstand ermitteln, Forderungen prüfen, Umgang mit Ämtern und Behörden, Vollstreckungsschutz beantragen, etc.	nach vorheriger Terminvereinbarung
1. Stock Verwaltungsbüro, Bürgerhaus, Bürgerstraße 1		
VdK Ortsverband Poing ☎ 081 21 / 8 25 51	Sprechstunde des VdK Poing. Näheres im Poinger Nachrichtenblatt unter Soziale Dienste und Senioren, VdK Ortsverband	3. Mittwoch im Monat von 8:00–12:00 Uhr Terminvereinbarung tel. 081 21 / 8 07 50
DONUM VITAE in Bayern e.V. ☎ 089 / 32 70 84 60	allg. Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung über gesetzl. Ansprüche und Hilfsangebote anderer Stellen	Dienstag 09:30–13:30 Uhr

KLEINANZEIGEN

Tel. 087 32 / 92 10 - 300

Speckstein & Kaminöfen, Pelletöfen, Küchenherde ab 699,-€ liefern, aufstellen, anschließen, Kernlochbohren, Rücknahme Altöfen; **Werkmarkt Moser - Massing** ☎ 08724/96560

Kaufe Hochdruckpresse, Rundballenpresse, Schwader, Sämaschine, Pflüge, Barzahlung, Fa. ☎ 0170/2047933

Kaufe Antiquitäten, Schlafzimmer, Mobiliar, sakrale Kunst, Modeschmuck, Trachtenschmuck, Armband- und Taschenuhren, Silberbesteck, Militaria, Instrumente usw. ☎ 0175/8387181

Verk. **Mischlingswelpen** nur in gute Hände ☎ 0160/8378709

Kaufe alle Sprinter, Ducato, Boxer, VW T5, Renault, Transit, Kleintransporter, Busse. Kfz-Firma ☎ 0177/2795850

Irene, 65 J., schöne ruhige Witwe, ich suche üb. pv einen lieben Partner gerne auch bis 80 J., bin gel. Krankenschwester, zuletzt war ich in der Altenpflege tätig, habe ein Auto u. möchte für einen Mann da sein und wieder liebevolle Nähe spüren. Bei ernstgemeintem Interesse bitte Anruf ☎ 0170/7950816

Kaufe jedes Motorrad, defekt oder Unfall, alles anbieten, auch Motocross. Fa. ☎ 08725/966130 od. ☎ 0170/2047933

Suche Massey Ferguson, Deutz, Fendt, Zetor, Schlüter Fa. ☎ 0151/26908607

Suche KFZ aller Art ab Bj. 2005, auch Unfall od. defekt, TÜV/km-Stand egal, KFZ-Kai ☎ 0177/2795850 WhatsApp

HUNDEPENSION www.hundezentrum.com ☎ 09955/904545

- Estriche und Isolierungen aller Art -
Fa. Estrobau - Info ☎ 08723/3903 od. ☎ 0179/7865866

Besuchen Sie die **Salzgrotte Isartal, DGF,** 08731/395 8450 - 0152/53026989, facebook/Salzgrottelisartal - **Neu!! Unsere Sessel-/Wellnessmassagen u. Klangmeditationen.**

Kaufe jeden Traktor, Mährescher, Pflug, Mähwerk, Kreiselegge, Vakuuffass, Miststreuer, HD- u. RB-Presse, Maissägerät, SM Amazone D7, D8, D9, SF Maishäcksler. Firma Bachmeier, ☎ 0170/2047933 od. 08725/966130

T-Shirts - Poloshirts - Sweatshirts - Jacken - Taschen...
Wir haben nicht nur eine riesen Auswahl an Textilien - wir bedrucken sie auch nach Ihren Wünschen!
Info: Ortmaier-Druck GmbH, Frontenhausen
☎ 08732/9210710 - www.ortmaier-textildruck.de

Suche laufend gebrauchte Wohnmobile und Wohnwagen, Kfz-Firma ☎ 09954/7299 od. 90250

Layher, Plettac, Müba Fix, Hünnebeck etc., neue u. gebr. **Gerüste** u. Teile. An- und Verkauf ab Lager, 84364 Bad Birnbach ☎ 08563/9770731

Heu 1. o. 2. Schnitt günstig abzugeben, Lieferung möglich. ☎ 0170/4346122

GEFÄHRLICHE BÄUME abtragen, fällen oder zuschneiden. Wir besichtigen und beraten kostenlos!
www.rothlehner-k.de - Tel. 08671/957970

Vermietung von Häcksler und Arbeitsbühnen bis 45 m

Hole **Schrott, Altagos, Metalle,** Kupfer, Messing, Kabel etc. LKW, Busse u. Kats, zahle faire Preise. ☎ 0170/8112655

Schöne Gisela, 71 J., eine ganz liebe anschiemgsame Frau, ich habe e. schlanke Figur u. etwas mehr Oberweite, bin fleißig u. natürlich mit ganz viel Herzenswärme, ich suche auf diesem Weg e. ordentlichen Mann (Alter egal) mit dem ich glücklich werden kann pv ☎ 0151 - 62913878

Kaufe Schlepper, Radlader, Bagger, Stapler, LKW, Tieflad., Bj./Zustd. egal. Bitte alles anbieten. Firma ☎ 0151/26908607

Landkantine Grub

Bayerische Schmankerlküche/Kronfleischküche
Alle Tagesgerichte und Suppen/Kuchen nur zum Mitnehmen!
Wegen Corona-Auflagen kein Verzehr in der Kantine möglich.
Bestellung Tel. Nr. 089-99141261 oder 262

Donnerstag, 12. November 2020

- Leberknödelsuppe 2,50 €
- Hausgemachte Lasagne al forno, Salat 6,50 €
- Gemüselasagne, Salat 6,50 €
- Saueres Kalbsrahmlüngerl, Semmelknödel, Salat 6,50 €
- Sauerbraten vom Jungbullen, Knödel, Salat 8,50 €
- Apfelstrudel mit Vanillesauce 3,50 €

Freitag, 13. November 2020

- Matjes-Filet^{2,3}, Semmel 4,00 €
- Matjes-Filet^{2,3}, „Hausfrauen Art“, Salzkartoffeln 6,50 €
- Quarkkeulchen mit Apfelmus 6,50 €
- Cordon Bleu (Schwein), hausgem. Kartoffelsalat 7,50 €
- Wildrahmgescnetzeltes aus der Hirschkeule, Semmelknödel, Blaukraut 9,50 €

DÖTZKIRCHNER

Sonnenschutzsysteme GmbH



Rollläden – Markisen – Tore – Jalousien – Elektroantriebe
Sonnenschutzanlagen – Reparaturen & Service

Ihr Meisterbetrieb informiert Sie gern und unverbindlich:

☎ 081 23 - 9327 70, Fax 081 23 - 9327 77

www.doetzkirchner-sonnenschutz.de

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen und
Gewerbeauflösungen
Seniorenzüge

Firma Janker
Tel. 0170/4129106

Wandkalender



www.flyerpara.de

Wenn Menschen
Menschen brauchen.

Rund um die Uhr für Sie da:
Grafing 08092 - 232 77 0
Poing 08121 - 257 50 30
Vaterstetten 08106 - 303 50 10
Zorneding 08106 - 379 72 70

Bestattungen
Imhoff
www.bestattungen-imhoff.de

Bestattungsdienst

PIETAS

Seit 1971 in Ebersberg und Umgebung

- Organisation einer würdevollen Trauerfeier
- Erledigung aller Behördengänge & Besorgungen
- persönlich gestalteter Trauerdruck
- auf Wunsch auch Hausbesuche

Tag & Nacht
für Sie dienstbereit

Poing | Hauptstr. 27 | 08121/772 59 03
Ebersberg | Münchener Str. 2 | 08092/82 440

www.bestattungsdienst-pietas.de

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter **Andreas Maspohl**

- 📍 Edelweißstraße 8 | 85586 Poing
- ☎ 08121 – 760 61 15 📠 0152 – 034 153 25
- ✉ andreas.maspohl@steuerring.de
- 🌐 www.steuerring.de/maspohl

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



Rundum-Service zum fairen Preis!



AUTOHAUS ROBERT FUNK

• sympathisch • schnell • zuverlässig

Gruber Straße 62a • 85586 Poing
Tel. 08121 - 25 30 9-0 • Fax - 25 30 9-10
www.autohaus-funk.de • info@autohaus-funk.de

Unser Service für Ihr Fahrzeug:

- Inspektion nach Herstellervorschrift für sämtliche Fabrikate
- TÜV (HU/AU) im Hause
- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Motordiagnose
- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Autoglasservice
- Werkstattersatzwagen

KLEINANZEIGEN aus Poing und Umgebung

Tel. 087 32 / 92 10 - 300

Wir suchen für unseren Familienkombi einen **TG-Stellplatz**
z. Miete **Nähe Parksiedlung/Schulstraße.** ☎ 0162/8716578

Lanzl Immobilien



Immobilien für vorgemerkte Kunden gesucht - diskrete Kaufabwicklung

Lanzl GmbH • Hauptstraße 24 • 85586 Poing
Tel. 08121 - 250 65 80 • Email: info@i-la.de
www.lanzl-immobilien.de

Rechtsanwalt Wolfgang H. Spieth

Fachanwalt für Familienrecht
Arbeitsrecht – Verkehrsrecht – Mietrecht – Erbrecht

Besprechungstermine nach Vereinbarung

Hauptstraße 14, 85586 Poing
Telefon 081 21 / 817 02 • Telefax 081 21 / 797 06
E-Mail: wolfgangspieth@aol.com

Alexandra Strasser-Lauschke

Rechtsanwältin

Rosenstraße 1 c • 85586 Poing
Telefon 08121/2536754
Telefax 08121/2536755
E-Mail: sl@strasser-lauschke.de
www.strasser-lauschke.de

Flexible Besprechungstermine

- ➔ **Arbeitsrecht**
- ➔ **Familienrecht**
- ➔ **Erbrecht**
- ➔ **Mietrecht**
- ➔ **Verkehrsrecht**



Wir helfen allen Schülern:

- beim Homeschooling
- bei der Prüfungsvorbereitung
- mit Nachhilfe in allen Fächern
- bei der Englisch-Vorbereitung auf die 5. Klasse

Wir sind weiterhin für Sie da!



Nachhilfe
Einfach weiterkommen!

Bildungszentrum Fels
www.bildungszentrum-fels.de
info@bildungszentrum-fels.de

Info - Telefon:

08121 / 888 11 20
Markt Schwaben | Poing | Anzing

MONTESSORI-KINDERWERKSTATT

www.montessori-kinderwerkstatt.de

- Kreative Förderung für Kinder ab 1 ½ bis ca. 12 Jahre
- Kreative Workshops und Kindergeburtstage
- Montessori-Therapie (Landratsamt EBE)
- Fortbildungseminare „Montessori-Pädagogik & Kunst“

85646 Anzing, Högerstraße 19 (am Maibaum)
Info: Hannelore Schumann, Telefon 0172 / 9 72 03 00



KERNSCHUHE



Entdecken Sie unsere Prospekthighlights bis zum 28.11.2020!

Auf großer Fläche SICHER einkaufen!



City-Center Poing
Alte Gruber Str. 2-6 | 85586 Poing

